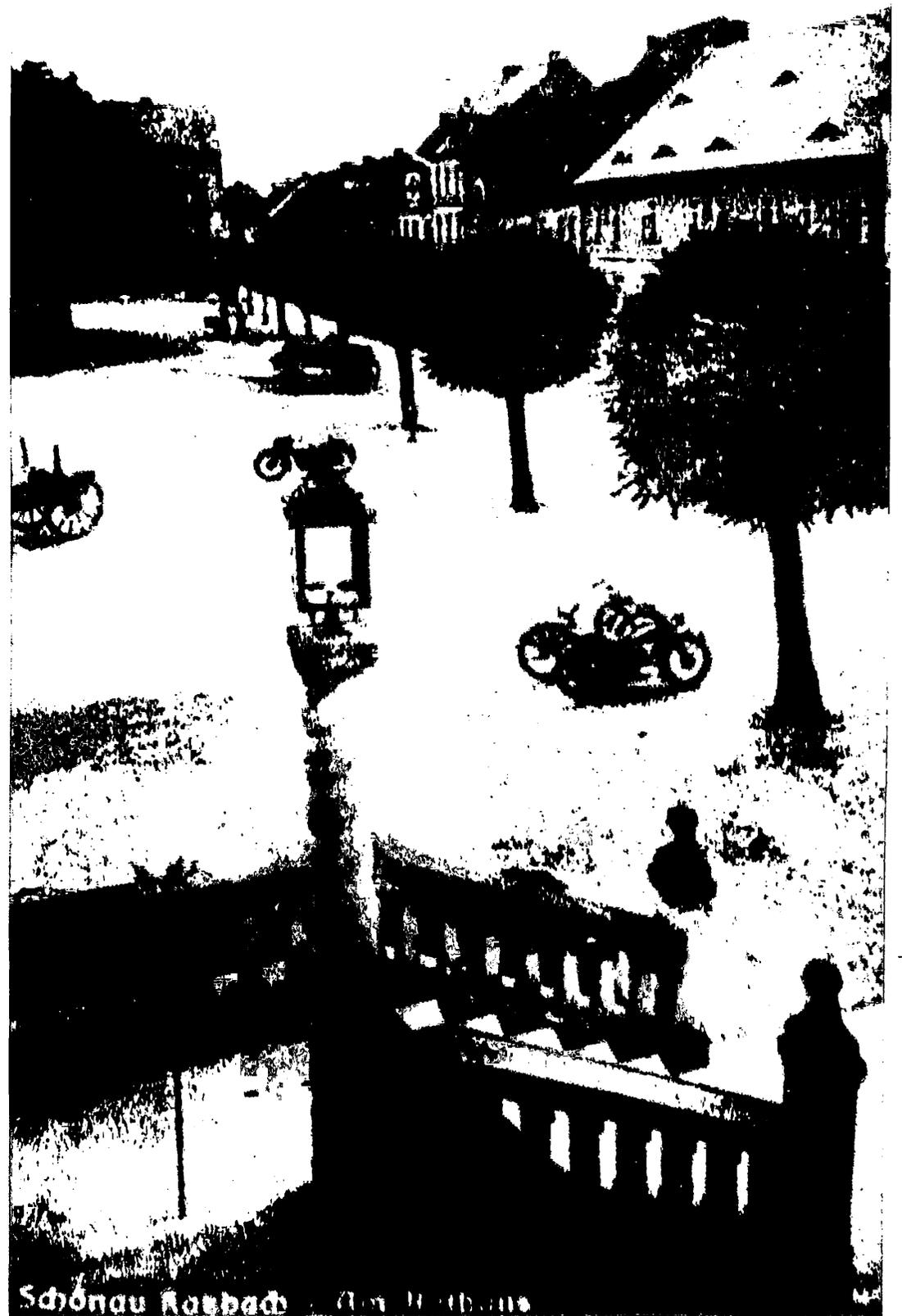


Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a. K. Mitteilungsblatt für die Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten
Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61



Schönau an der Katzbach — ein Blick von der Rathausstreppe her. Als das Bild entstand, war die Motorisierung noch nicht weit vorangeschritten, dafür gab es noch Putz und Farbe an den Häusern.

Repro: Graeve

BUCHBESTELLUNG

An die GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN — Abt. Buchversand —
Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61

- | | |
|--|---|
| — <i>Mein schlesisches Lese- und Vortragsbuch</i> v. Ernst Schenke 24,80 | — <i>Odersaga</i> v. Ruth Storm 32,— |
| — <i>Das Schlesische Jahr</i> in Broschur 14,80 | — <i>Tausend Jahre — ein Tag</i> v. Ruth Storm 34,— |
| — <i>Mundartgedichte</i> v. Ernst Schenke in Leinen 24,80 | — <i>Das vorletzte Gericht/Das Haus am Hügel</i> v. Ruth Storm 38,— |
| — <i>Das Riesengebirge i. 144 Bildern</i> 28,— | — <i>Das Schlesische Jahr</i> v. W. v. Eichborn 24,80 |
| — <i>Niederschlesien i. 144 Bildern</i> 28,— | — <i>Wir erben ein Schloss in Schlesien</i> v. G. v. Blomberg 28,— |
| — <i>Schlesien</i> Bildband v. Hans Niekrawietz u. Konrad Werner 40,— | — <i>Kinder sind ein Geschenk auf Zeit</i> v. Hans Bahrs 28,80 |
| — <i>Das ganze Riesengebirge in Farbe</i> v. Erle Bach 45,— | — <i>Himmel der Heiterkeit</i> v. Alfons Hayduk 24,— |
| — <i>Schlesien in Farbe</i> v. J. v. Golitschek 68,— | — <i>Blaue Berge, grüne Täler</i> v. Helmut Preußler 22,70 |
| — <i>Niederschlesien in Farbe</i> v. Erle Bach 45,— | — <i>Matka mit den bloßen Füßen</i> v. Erle Bach 16,80 |
| — <i>Kunstwanderungen im Riesengebirge</i> v. Günther Grundmann 48,— | — <i>Brieger Gänse fliegen nicht</i> v. Erle Bach 14,80 |
| — <i>Stätten der Erinnerung</i> v. Günther Grundmann 48,— | — <i>Fliegen — mein Leben</i> v. H. Reitsch 32,— |
| — <i>Die Warmbrunner Holz-schnitzschule</i> v. G. Grundmann 9,80 | — <i>Das Unzerstörbare in meinem Leben</i> v. H. Reitsch 14,80 |
| — <i>Handbuch der histor. Stätten — Schlesien</i> v. Dr. Hugo Weczerka 28,50 | — <i>Licht fällt auf alle Straßen</i> v. Hanns Kappler 9,80 |
| — <i>Letzte Tage in Schlesien</i> v. Dr. Hupka 38,— | — <i>Das letzte Märchen</i> v. Paul Keller 24,— |
| — <i>Schlesien - Städte und Landschaften</i> v. Dr. Hupka 34,— | — <i>Waldwinter</i> v. Paul Keller 32,— |
| — <i>Große Deutsche aus Schlesien</i> v. Dr. Hupka 34,— | — <i>Bergkrach</i> v. Paul Keller 4,80 |
| — <i>Riesengebirge in alten Ansichtskarten</i> 28,80 | — <i>Die schles. Heimat im Herzen</i> v. Erich A. Franz 24,— |
| — <i>Reiseführer Schlesien</i> v. Heinr. Trierenberg 48,— | — <i>Schlesien wie es lachte</i> v. Albrecht Bachr 19,80 |
| — <i>Wandern in Rübezahls Reich</i> v. Klaus Ullmann 39,50 | — <i>Der blinde Jüngling</i> v. M. Erbstein 11,80 |
| — <i>Liebes altes Lesebuch</i> 36,— | — <i>Typisch schlesisch</i> v. Hajo Knebel Taschenbuch 8,80 |
| — <i>Mein Ahnenpaß</i> 8,— | — <i>Riesengebirge</i> v. J. Hoffbauer 29,80 |
| — <i>Riesengebirglers Lesebuch</i> 21,80 | — <i>Dem roten Sturm entkommen</i> v. Erika Appel 27,80 |
| — <i>Liebes Heimat-Lesebuch</i> v. Helmut Preußler 17,80 | — <i>Ein Funken Menschlichkeit</i> v. Erika Appel 25,80 |
| — <i>Schlesien-Lexikon</i> v. K. Ullmann 38,— | — <i>Schlesisch</i> v. Will Erich Peukert 19,80 |
| — <i>Schlesien-Wegweiser</i> v. H. R. Fritsche 38,— | — <i>Geschichte Schlesiens</i> v. Fedor Sommer 18,— |
| — <i>Schlesisches Kochbuch</i> 32,— | — <i>Landeskunde Schlesien</i> v. Fedor Sommer 24,— |
| — <i>Hanna Grandel serviert schles. Spezialitäten</i> 19,80 | — <i>Quietschvergnügt</i> v. Herm. Bauch 19,80 |
| — <i>Nicht nur die Steine sprechen deutsch</i> v. E. u. P. Ruge Leinen 34,—
Taschenbuch 12,80 | — <i>Schläsch is Trumpf</i> v. Herm. Bauch 19,80 |
| — <i>Die Flucht — Niederschlesien 1945</i> v. Rolf O. Becker 41,80 | — <i>Märchenbuch „Rübezahl“</i> 9,80 |
| — <i>Vom Ostwind verweht</i> v. R. Wolf 16,80 | — <i>Puzzle „Heimat Schlesien“</i> 300 Teile, Format 49x36 cm 12,— |
| — <i>Kampf um Schlesien</i> v. H. v. Ahlfen 39,— | — <i>Ortsnamensverzeichnis der Ortschaften jenseits von Oder und Neiße</i> 29,80 |
| — <i>Ein Land entsteigt der Dämmerung</i> v. Cosmus Flam 32,— | — <i>Große Schlesienkarte</i> 6-farbig 1:300 000, Größe ca. 100x137 cm 14,95 |
| — <i>Ich schrieb es auf — Das Letzte Schreiberhauer Jahr</i> v. Ruth Storm 19,50 | — <i>Reliefkarte „Das Riesengebirge“</i> 22,— |
| — <i>Ein Stückchen Erde</i> v. Ruth Storm 24,— | — <i>Straßenkarte (Faltkarte)</i> deutsch/polnisch, Schlesien, Nord- u. Ostböhmen 16,80 |
| | — <i>Bildwandkarte Heimat Schlesien</i> mit 43 Stadtwappen, ca. 59x48,5 cm 9,50 |
| | — <i>Karte: Heimatland Riesengebirge</i> 13,— |
| | — <i>Wanderkarte Riesengebirge</i> 12,— |
| | — <i>Stadtplan Hirschberg</i> 6,— |
| | — <i>Kreiskarte Goldberg/Haynau</i> 6,90 |

+ Porto u. Verpackg.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

(Bitte in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

BUCHBESTELLUNG

An die
GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN
— Abt. Buchversand —
Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61

Unsere kleine Buchreihe

- | |
|---|
| — <i>Woas huste gesoat?</i> v. S. Gringmuth 3,50 |
| — <i>Kleine Bettlektüre für heimatreue Schlesier</i> 12,80 |
| — <i>Kleine Bettlektüre für Leute, die noch schlesisch rāda wie derrheeme</i> 12,80 |
| — <i>Lache mit Lommel</i> 12,80 |
| — <i>Baudenzauber</i> v. Erle Bach 10,80 |
| — <i>Bergkrach</i> v. Paul Keller 4,80 |
| — <i>Das Märchen von den deutschen Flüssen</i> v. Paul Keller 5,80 |
| — <i>Sagen des Riesengebirges</i> (Reprint) v. Otto Goedsche 22,90 |
| — <i>Die schönsten Sagen aus Schlesien</i> v. J. Hoffbauer 14,— |
| — <i>Schlesische Märchenreise</i> v. J. Hoffbauer 14,— |
| — <i>Glut aus der Asche</i> v. J. Hoffbauer 10,80 |
| — <i>Sagen aus Schlesien</i> v. Oskar Kobel 9,80 |
| — <i>Kindheitserinnerungen aus Schlesien</i> v. Gundel Paulsen 12,80 |
| — <i>Schlesische Kinderreime</i> v. Irene Flenning 9,80 |
| — <i>Rübezahl Junior</i> v. Gustav Wiese 20,— |
| — <i>Zu Besuch bei Rübezahl Junior</i> v. Gustav Wiese 15,— |
| — <i>„Tapfere Schlesier“</i> v. Dr. Franz Meyer 8,— |

+ Porto u. Verpackg.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____
(bitte in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

Die Glocken von Schönau

Als Schönau seine evangelische Kirche auf dem Ring bekam, verpflichteten sich die Gebrüder Beer, drei Glocken für den Turm zu stiften, berichtet uns Heinrich Beer, der heute in Frankfurt 70, Ziegenhüttenweg 58, lebt. Die Gebrüder Beer waren seine Vorfahren. Damit war die Gemeinde verpflichtet, auch einen Glockenturm zu bauen. In die Glocken wurden dann auch die Namen der Stifter, zwei Brüder, und deren Beruf eingegossen.

Ende des Ersten Weltkrieges sollten die zwei Bronzeglocken eingeschmolzen werden. Sie wurden durch ein erweitertes Fenster auf einen Großen Reischthausen vor der Eingangstür geworfen und blieben heil. Zum Abtransport wurden sie zusammen mit anderen Glocken am Güterbahnhof, nahe dem alten Wasserturm und dem Lokomotivschuppen, gelagert. Doch der Krieg ging schneller zuende, als die Glocken abtransportiert werden konnten, und so behielt die evangelische Kirche in Schönau ihre Glocken.

Heinrich Hoffmann von Fallersleben kam gern in das Kantorhäusel in Konradsdorf

Vor 150 Jahren schrieb Heinrich von Fallersleben das „Lied der Deutschen“ auf der Insel Helgoland. Dieses Lied, dessen dritte Strophe heute unsere Nationalhymne ist, hat durchaus nicht die Zustimmung seiner Zeitgenossen im von Kleinstaaten zersplitterten Deutschland gefunden. Friedrich Nietzsche nannte den ersten Vers „die blödsinnigste Parole, die je ausgegeben wurde“. Für George Bernhard Shaw war das Lied ein „Beweis für deutsche Überheblichkeit und Herrschgier, eine imperialistische Eroberungshymne“. Kurt Tucholsky sprach von „einem wirklich schlechten Gedicht, das eine von allen guten Geistern verlassene Republik zu ihrer Nationalhymne erkor“. Umstritten war das Lied also seit seinem Entstehen.

Für Hoffmann von Fallersleben war das ein Bekenntnis zur Nation in einer Zeit der Zersplitterung in 41 Einzelstaaten. Unter dem Druck Napoleons im Jahr 1806 war das „Heilige Römische Reich Deutscher Nation“ endgültig zerbrochen, der Habsburger Kaiser Franz II. hatte auf den Titel verzichtet. Der Deutsche Bund konnte nach dem Wiener Kongreß 1815 die Einheitserwartungen von Nationalisten, liberalem Bürgertum und demokratischen Revolutionären zwischen den Freiheitskriegen und der Revolution von 1848 nicht erfüllen. Die deutschen Fürsten fühlten sich an die Beschlüsse des Bundestages in Frankfurt nicht gebunden.

Im Schicksal des Dichters scheint sich die bewegte Zeit widerzuspiegeln. Der Kaufmannssohn studierte zunächst Theologie in Göttingen, nach der Begegnung mit den Gebrüdern Grimm nahm er 1818 das Germanistik-Studium in Bonn auf. Später ging er nach Breslau, wo er 1823 ordentlicher Professor wurde, bis er 1842 von der preussischen Regierung Berufsverbot erhielt wegen seiner „Unpolitischen Lieder“. Des Dichters berühmteste Veröffentlichung hatte mit den Versen gegen Muckertum und Zensur, gegen Fürstenwillkür und Polizeibesitzung Mißfallen erregt. In der Folgezeit wurde Hoffmann 39 mal aus deutschen Landen ausgewiesen.

1841 schuf er auf Helgoland, das damals noch britisch war, „Das Lied der Deutschen“, weil er täglich die Hymne der Briten „God save the Queen“ hören mußte.

In seinen Breslauer Jahren war er oft zu Gast bei Kantor Jakob in Konradsdorf, eine Gedenktafel am Schulhaus in Konradsdorf erinnerte früher an diese Freundschaft. Heinrich Hoffmann von Fallersleben hat neben dem Deutschlandlied über 550 heitere Gesangstücke und Kinderlieder geschrieben, die von dem ehemaligen Schüler der Schwabe-Priesemuth-Stiftung Otto Sroka und seiner Tochter Daniela Guntner in drei sehr schönen Bildbänden zusammengetragen und veröffentlicht wurden. Wem ist schon bewußt, daß das „Männlein steht im Walde“ und „Alle Vögel sind schon da“ aus der Feder des Dichters des Deutschlandliedes stammen. Die drei Bücher sind im Elster-Verlag Wolfsburg er-

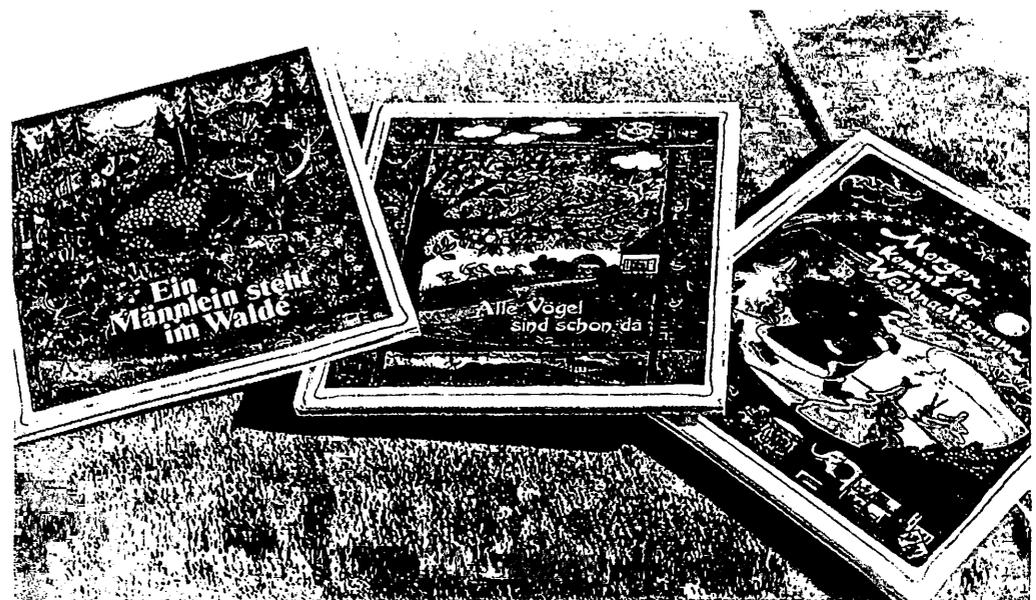


Heinrich Hoffmann von Fallersleben

schienen. In ihnen ist auch ein ausführliches Dichterportrait festgehalten worden.

Kantor Jakob wirkte von 1824 bis 1878 in Konradsdorf als Lehrer und Kantor. Er war als Sammler von Volksliedern und geistlichen Liedern weit über Schlesiens Grenzen hinaus bekannt. Er veröffentlichte ein Liederbuch für Volksschulen und

gleichzeitig eine „Leicht faßliche Anleitung zur Erteilung des Schulgesangsunterrichtes“. Darin zeigte Kantor Jakob, daß er seinerzeit weit voraus war, das Lehrbuch könnte heute noch für den Gesangsunterricht verwendet werden (Leider wird an unseren Schulen kaum noch gesungen).



Nicht nur das Lied der Deutschen schrieb Hoffmann von Fallersleben, sondern er schuf auch viele schöne Lieder, die heute echte Volkslieder geworden sind. Bild: Jutta Graeve

Heinrich Hoffmann von Fallersleben sammelte während seines Wirkens in Breslau schlesische Volkslieder und wollte auch ein Sammelwerk schlesischer Volkslieder herausgeben. Unter den schlesischen Lehrern fand er seine besten und fleißigsten Mitarbeiter, deshalb war er oft in schlesischen Lehrerhäusern zu Gast.

Über diese Begegnung berichtet Ulrich Weyrauch schon in einer der ersten Ausgaben der Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten im Oktober 1950. An einem Wochentage des Jahres 1829 kam Hoffmann von Fallersleben nach Konradsdorf und lernte Kantor Jakob kennen. Es wurde eine sehr innige Freundschaft. Als Hoffmann von Fallersleben politisch geächtet und verfolgt wurde, versteckte ihn der Kantor mehrere Wochen in seinem Lehrerhaus in

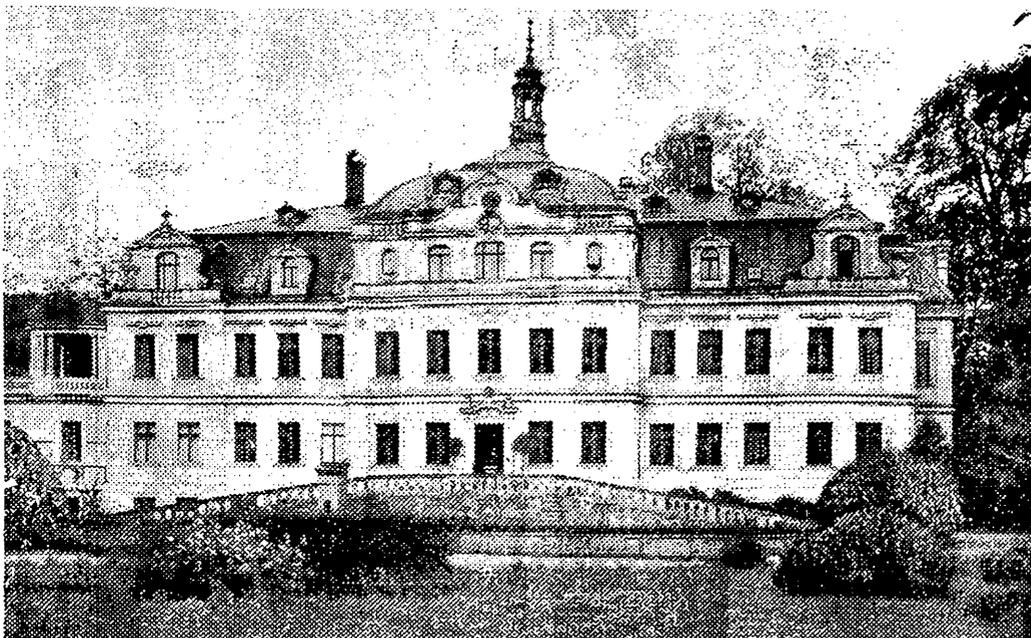
Konradsdorf. Zum goldenen Amtsjubiläum des Kantor Jakob gratulierte Hoffmann von Fallersleben mit einem Gedicht:

*Herz werde froh! Herz werde kühn!
Auch Dir ein Frühlingmorgen tagt.
Vergiß des Lebens Sorg' und Müh'n,
und alles, was Dich härt und plagt!
Herz werde froh, Herz werde kühn!
Es laubt der Wald, das Feld ist grün,
am blauen Himmel Sonnenschein,
auch Dir des Frühlings Blumen blüh'n.
Was Gott gibt allen, ist auch Dein.
Herz werde froh, Herz werde kühn!*

Das Gedicht in Originalhandschrift war bis zur Vertreibung noch im Besitz von Kantor Bräuer in Haynau, ob es die Flucht überstanden hat, ist nicht bekannt.

Jutta Graeve

Vor 260 Jahren wurde das Schloß Tiefhartmannsdorf gebaut



Das Schloß Tiefhartmannsdorf im Jahre 1933

Auf dieses Datum machte die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten Lorena Hartwig geb. Janke aufmerksam, die heute in O-9270 Hohenstein-Ernstthal, Grenzweg 4, wohnt. Sie sandte uns einen Ausschnitt aus einem sächsischen Buchkalender aus dem Jahre 1933:

Auf dem Dominium, dem sogenannten „alten Hof“, der bereits während des Dreißigjährigen Krieges 1635 in Zedlitzsche Hand kam, wurde 1731 ein neues Schloß erbaut, nachdem das vorhandene unbrauchbar geworden war. Der Bau dieses nach ausländischem Vorbild durch Baron Konrad Gottlieb von Zedlitz und Neukirch errichteten Schlosses war gleichsam die Krönung jener segensreichen Kulturtätigkeit, die dieses Adelsgeschlecht in dem Dorf vollbracht hat. Schon der Vater des Erbauers, Kaspar von Zedlitz und Neukirch, hatte sich nach Kräften bemüht, die Folgen des Dreißigjährigen Krieges zu mildern. Gleich doch das Dorf fast einem Trümmerfeld, dessen Bewohner größtenteils erschlagen oder geflohen waren. Kaspar ließ den übriggebliebenen Bauern, Häuslern und Gärtnern ihre Hütten und Wirtschaftsgebäude aus eigenem, unent-

geltlich hergegebenen Material aufbauen und half ihnen, ihre Äcker wieder in Kultur zu bringen. Zur Wiederbesetzung der herrenlos gewordenen Höfe und Stellen zog er



Tiefhartmannsdorf mit Kirche und Schule. Auch diese Aufnahme stammt aus den Dreißiger Jahren, als der Ort noch zum Kreis Schönau gehörte

Kolonisten heran, meist aus Böhmen, und baute auch ihnen Ställe und Häuser.

So entstanden in kurzer Zeit 40 blühende Anwesen. Um den Leuten Nebenverdienst zu beschaffen, veranlaßte Kaspar einen sächsischen Webermeister, sich im Dorf anzusiedeln. Dieser legte den Grund zu der lange Zeit in größter Blüte stehenden Leinenindustrie des Ortes. Bis in unsere Zeit waren einige Webstühle noch im Betrieb. Zur Hebung der Volksmoral trug er persönlich mit schöner, klarer Schrift entsprechende Vorschriften in das Gemeindebuch ein. Im Jahr 1680 gründete er das Dorf Ratschin und benannte es nach dem Namen seiner Gattin. Kaspar wohnte in Hohenliebenthal, da, wie gesagt, das Tiefhartmannsdorfer Wohnhaus des alten Hofes nicht bewohnbar war. Aber täglich ritt er nach Tiefhartmannsdorf, weil ihm sein Herz nach dem durch seine Fürsorge so blühend entstandenen Dorfe zog. Kein Wunder, daß sein Sohn Konrad Gottlieb den Wunsch hegte, hier dauernd seinen Wohnsitz zu nehmen. Im Jahr 1731 führte er diesen Plan aus.

Zum Bau des Schlosses wurden die Reste der Freudenburg verwendet, die auf dem gleichnamigen Berge am Ortsausgang des Dorfes stand. Während des Dreißigjährigen Krieges suchten die Bewohner mit ihrem Vieh Schutz in ihr beim Nahen feindlicher Horden. Noch heute zeigen die „Kuhgruben“ die Stelle an, wo die Burg gestanden hat.

Das neue, für damalige Verhältnisse prächtige Schloß, wurde dann ein Stammsitz des Zedlitzschen Adelsgeschlechts. Während des 1. Schlesischen Krieges hat auch Friedrich der Große vorübergehend in dem Schloß Quartier genommen. Im Jahr 1744 konnte Konrad Gottlieb den Grundstein zu der neuen evangelischen Kirche des Ortes legen, nachdem die alte steinerne Kirche aus dem 13. Jahrhundert 1652 konfisziert worden war. Nach dem Muster der neuen Kirche ließ Konrad Gottlieb später auch in Neukirch ein Gotteshaus bauen.

Im Jahr 1874 ging der Tiefhartmannsdorfer Besitz in andere Hände über. O. Friedrich Konrad Freiherr von Zedlitz und Neukirch verkaufte das Gut an den Grafen Harrach. Dieser ließ das Schloß bald darauf prächtig umbauen und stattete es mit großartigen eigenen Gemälden aus. Seine

hervorragenden Schöpfungen behandeln besonders historische und biblische Themen. Die Gemälde befinden sich teilweise im Schloß, zum Teil aber auch in Berliner Museen. Von den biblischen Gemälden gehören zu den bekanntesten „Isaaks Opfe-

rung“ und „Petri Verleugnung“. Die historischen Gemälde halten besonders wichtige Vorgänge aus dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 fest.

Bereits vor einigen Jahren waren Bestrebungen im Gang, die Tiefhartmannsdorfer

Gemälde der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Vereinen gegenüber ist das auch schon geschehen. Der imposante Tiefhartmannsdorfer Herrnsitz gehört jetzt dem ehemaligen sächsischen Staatsminister Exz. Graf Vitzthum von Eckstädt. (jg)

Nürnberger Bilderbogen



Sind es HOHENLIEBENTHALER Herren, die hier so kritisch in die Kamera schauen? Das Ortsschild ist sehr klein ausgefallen, doch zu erzählen gab es ganz offensichtlich sehr viel.



Die GEORGENTHALER waren eine reine Männerrunde, wie überall wurden die Köpfe über alten Fotos zusammengesteckt, und dann gab es ja noch so viel von damals zu erzählen.



Aus ALTENLOHM kam diese vergnügte Runde, in der sich die Herren über das Temperament der Damen freuten.



In HOCKENAU sind die Herren skeptisch, die Damen fröhlich, aber fürs Heimatblättel hätten auch die Herren einen freundlichen Blick übrig haben sollen.



Die BISCHDORFER waren wie alle durstig an diesen heißen Tagen in Nürnberg, denn das viele Reden machte die Kehle trocken; aber es war halt schön, die alten vertrauten Gesichter von daheim zu sehen.



In GÖLLSCHAU schnattern nicht nur die Gänse, meinte eine der Göllschauerinnen als wir Mühe hatten, sie ins Bild zu bekommen. Die Göllschauer findet man bei jedem Treffen schnell durch ihre lustigen Ortsschilder. Bilder: Graeve

Aus den Heimatgruppen

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Zum „Schlesischen Erntedank“ laden wir alle Heimatfreunde mit ihren Bekannten herzlich ein. Die Veranstaltung der Landsmannschaft Schlesien — Kreisgruppe Bielefeld — ist am Sonnabend, dem 5. Oktober 1991 in der Gaststätte „Fichtenhof“, Heinrich-Förke-Str. 5.

Wir beginnen um 16.00 Uhr mit einer gemeinsamen Kaffeetafel und schlesischem Mohn- und Streuselkuchen. Es folgen Darbietungen einer Trachtengruppe. Anschließend ist Tanz unter der Erntekrone für jung und alt. Nachdem wir im Vorjahr diese Veranstaltung mit guter Resonanz erstmals im „Fichtenhof“ durchgeführt haben, erwarten wir diesmal noch mehr Besucher.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Gäste sind herzlich willkommen.

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, dem 20. Oktober 1991 um 16.00 Uhr im Restaurant „Alt-Schildesche“, Beckhausstr. 193, Bielefeld 1.

— ADELSDORF —

Liebe Heimatfreunde!

Wie bereits angekündigt, findet unser diesjähriges Treffen wieder in Hagen statt. Es ist dasselbe Lokal wie vor zwei Jahren. Das Restaurant heißt „Rosengarten“ und liegt neben dem Freilichtmuseum Selbecker Straße 213.

Bahnreisende können mit der Buslinie 503 bis Freilichtmuseum fahren.

Mit dem Auto finden Sie leicht über die Sauerlandlinie A 45 bis Hagen-Süd. Von hier in Richtung Hagen fahren Sie immer den Hinweisschildern für das Freilichtmuseum nach. Manchmal ist es nur ein kleines weißes Schild mit dem Symbol, einer offenen Kneifzange.

Hiermit sind auch die Nieder-Leisersdorfer angesprochen, insbesondere solche Personen, die in Adelsdorf die Schule besucht haben. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Die Luftaufnahme, ein Videofilm vom Juni '91 über Leisersdorf, Adelsdorf,

Modelsdorf, Märzdorf, Alzenau und ein kleiner Teil von Neudorf am Rennweg wird um ca. 11.00 Uhr gezeigt. Wir treffen uns ab 9.30 Uhr, um 10.30 Uhr beginnen wir mit unserem kleinen Programm.

Günter Bleul

— KAUFFUNG —

Liebe Heimatfreunde!

Wenn diese Ausgabe der Heimatzeitung zugestellt ist, sind es nur noch wenige Tage bis zum Beginn unseres Ortstreffens am 28. und 29. September 1991 in Nürnberg im „Gasthaus zum Heidekrug“ in der Waldluststraße.

Dazu lade ich gemeinsam mit den Nürnberger Organisatoren alle Kauffunger mit Angehörigen herzlich ein.

Nachstehend, wie bereits in unserem Kauffunger Rundbrief mitgeteilt, der vorgesehene Programmablauf:

Samstag, 28. 9. '91: Das Trefflokal „Heidekrug“ ist ganztägig geöffnet. 17.00 Uhr Eröffnung des Ortstreffens mit Begrüßung. Anschließend eine „Schlächsische

Stunde“. Ab ca. 20.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit Musik und Tanz.

Sonntag, 29. 9. '91: 9.30 Uhr geistliche Stunde für alle Teilnehmer im Trefflokal mit Pastor Rudolf Friemelt. Anschließend Kauffunger Dorfstunde. Ab ca. 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen. Der Nachmittag steht zur persönlichen Unterhaltung zur Verfügung. Um ca. 16.00 Uhr Schlußwort.

Pkw-Anreisende benutzen die Abfahrt **Fischbach** der Autobahn Nürnberg-München und fahren auf der Regensburger Straße bis zum Sportgelände des FC Nürnberg. An der Ampel rechts in die Walznerweiherstraße einbiegen und bis zur Kreuzung Waldluststraße fahren. Links weiterfahren und nach ca. 200 Metern liegt rechts das Gasthaus „Zum Heidekrug“.

Bundesbahnreisende benutzen den **Südausgang** des Hauptbahnhofes Nürnberg. Von dort ist ein Pkw-Pendelverkehr eingerichtet. Bahnreisende, die vom Bahnhof abgeholt werden wollen, müssen unbedingt die Ankunftszeit angeben an: Manfred Bürger, Fallrohrstr. 128, 8500 Nürnberg 30, Telefon (09 11) 40 44 20.

Ich wünsche allen Teilnehmern eine gute Anreise und zwei schöne Tage bei unserem Kauffunger Ortstreffen. W. Ungelenk



Teilnehmer am Kauffunger-Ortstreffen im Jahre 1983 in Nürnberg vor dem Trefflokal „Heidekrug“



Haynauer trafen sich in Nürnberg. Diese Aufnahme vom Schlesiertreffen in Nürnberg sandte uns Gerhard Schmidtchen, 8553 Ebermannstadt, Feuersteinstr. 12

— NEUKIRCH UND HUNDORF —

Liebe Neukircher und Hundorfer!

Unser diesjähriges Ortstreffen findet wie bereits im Januar angekündigt am 12. Oktober 1991 wie bisher im Fichtenhof in Bielefeld 1, Heinrich-Förke-Str. 5, statt.

Bitte geben Sie diesen Termin an die Ortsangehörigen in den neuen Bundesländern weiter.

Übernachtungswünsche, ob privat oder sonstige, bitte möglichst bald bei **Manfred Hielscher, Bielefeld 1, Gärtnerweg 49, Telefon (05 21) 88 26 10**, anmelden.

Bitte bringen Sie Bilder und alte Schriften, die uns noch nicht bekannt sind, zu diesem Treffen mit. Wir möchten diese dort ausstellen.

Es grüßt Sie das „Neukircher Team“!

i. A. Siegfried Hornig

Feuerdornstr. 20, 4800 Bielefeld 18

Telefon (0 52 02) 8 22 70

— PILGRAMSDORF —

**Klassentreffen
nach 46 Jahren!**

Wie schon in der Juli-Ausgabe berichtet, fand am 1. und 2. Juni 1991 wieder ein Treffen der Pilgramsdorfer in Müllenbach statt. Dieses Treffen nutzten die Jahrgänge 1929—1931 der Pilgramsdorfer Volksschule, um nach 46 Jahren ein Klassentreffen damit zu verbinden, das nach so vielen Jahren zum ersten Mal stattfand.

Ein entsprechender Hinweis in den Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten und die Bitte um Mitteilung der Adressen von Mitschülerinnen und Mitschülern fand ein gutes Echo, so daß viele verständigt und eingeladen werden konnten. Die Überraschung war groß, als insgesamt 20 Ehemalige nach Müllenbach kamen, vier davon aus den neuen Bundesländern.

Viele hatten sich nun schon 46 Jahre nicht mehr gesehen und es war für alle ein besonderes Erlebnis. Es waren bewegende und ergreifende Augenblicke, als sich Menschen, die in der Heimat gemeinsam die Schulbank gedrückt hatten, nach so vielen Jahren sich wiedersahen und wiedererkannten und umarmen durften. So rollten vor Freude auch einige Tränen und niemand schämte sich ihrer. Es gab viel Gesprächsstoff, Erlebnisse und Begebenheiten aus der Schulzeit wurden erzählt und wieder ins Gedächtnis zurückgerufen. Auch wie das Leben der Einzelnen von damals bis heute verlaufen ist, ergab umfangreiche und fesselnde Gespräche. Bilder wurden gezeigt und ausgetauscht, die Frage „Weißt Du noch?“ war oft in der Runde zu hören.

Natürlich dachte man auch an die Lehrer, die längere Zeit die Schülerinnen und Schüler der Klasse unterrichtet hatten, besonders an Frau und Herrn Boran, Herrn Blasche und Herrn Schäle. Sie hatten es damals nicht immer leicht. Leider sind alle schon verstorben. Ein besonderes Dankeschön ihnen auch an dieser Stelle. Die Zeit verging dann wie im Fluge, bis man den Abend in froher Runde ausklingen ließ.

Am nächsten Morgen hieß es Abschied nehmen und alle betonten, daß dieses Klassentreffen für sie ein besonders schönes Erlebnis gewesen sei und unbedingt wiederholt werden müßte.

Nun noch ein Ereignis, das für die Hilfsbereitschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Pilgramsdorfer spricht: Einer Mitschülerin aus einem neuen Bundesland war bei der Anreise das gesamte Bargeld gestohlen worden, so daß sie völlig mittellos dastand.

Die Bitte von Heimatortssprecherin Erika Baier an die Teilnehmer des Treffens um eine Spende für die Betroffene erbrachte fast den gleichen Betrag, der ihr entwendet worden war. Wieder flossen Tränen der Freude und der Rührung über dieses Ergebnis.

Die Klassengemeinschaft dankt an dieser Stelle nochmals allen für die gute Tat, besonders auch Erika Baier, die uns das Klassentreffen ermöglichte. *Erich Zdebel*

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt vom Verein Haus Schlesien bei. Wir bitten freundlichst um Beachtung.



Pilgramsdorfer Klassentreffen am 1./2. Juni 1991 in Müllenbach. — Von links nach rechts: Erich Zdebel, Waltraud Klotzbücher geb. Schinner, Inge Sündermann geb. Geisler, Gisela Wolf geb. Schubert, Gerda Scheer geb. Patting, Gerda Walter geb. Fluche, Erwin Sommer, Brunhild Rommel geb. Blasche, Gisela Köpke geb. Binner, Irmgard Müller geb. Rudolf, Edith Scholz geb. Oertner, Lotte Hünecke geb. Frömberg, Gerda Lehmann geb. Mahler, Oskar Hübner, Gerda Hasselflug geb. Schubert, Alfred Kopsch, Erika Stahn geb. Krischke, Inge Hoferichter, Dora Preschke geb. Göbel, Else Schilling geb. Lichner

— RÖVERSDORF —

**Ein kurzer Bericht
aus Röversdorf**

Die Sehnsucht hat mich wieder einmal für fünf Tage in mein Heimathaus getrieben, wo ich wie immer von den Bewohnern bestens aufgenommen wurde. Die Fahrt mit dem Pkw verlief ohne Schwierigkeiten, auch an der Grenze gab es nur eine kurze Paßkontrolle. Für mich war es wieder einmal schön, Heimat Erinnerungen von meiner Jugend mit Vater und Mutter am Ort wachzurufen und die Umgebung mit dem Pkw anzusehen. Ein gemütlicher Abendspaziergang führte mich sogar wieder einmal in die Fuchslöcher.

Zu berichten gibt es folgendes: Im Saal bei Sagasser ist wieder getanzt worden, der Saal ist soweit noch in gutem Zustand, nur die gesamte Bühne hat man abgebaut, das alte Parkett ist noch bis auf kleine Beschädigungen gut erhalten. Natürlich wurden dabei meine Erinnerungen an unsere schönen Schul- und Weihnachtsfeiern mit den Verlosungen und unseren Theaterspielen wach. Wo ist sie nur hin, die schöne Zeit? Das Zimmer rechts vor dem Saal ist als Verkaufsraum von Zeitungen und Gebrauchsgegenständen mit einem Fernseher, Tischen und Stühlen eingerichtet. Hier trifft sich am Abend die Jugend.

Neuerdings besteht auch die Möglichkeit, im ehemaligen Gasthof Sagasser für 18,— DM mit Frühstück zu übernachten. Die Wirtin (Witwe) machte mir einen sauberen Eindruck, auch die Zimmer sollen sauber sein, den Verhältnissen entsprechend. Auskunft darüber erteilt in deutscher Sprache die Familie Josef Stelmazczyk aus Schönau (Zwierzawa).

Noch immer fährt morgens ein Güterzug aus Kauffung mit Kalkwagen durch Röversdorf. Alle Züge fahren allerdings so langsam, daß man bald nebenherlaufen kann, angeblich soll die Schienenbefestigung an den Schwellen in den Jahren schadhafte geworden sein.

Unser Schulhaus ist nicht bewohnt. Beim Gasthof Walter ist eine neue Betonbrücke über die Katzbach gebaut worden, bei Bote kann man immer noch nicht über die Katzbach. Daß der Mühlgraben nicht mehr existiert, dürfte ja allen bekannt sein.

Ich hatte allgemein den Eindruck, daß, nachdem unser Besitz den Polen zugesprochen worden ist, nun etwas mehr gebaut und gerichtet wird. Es gibt fast alles zu kaufen, allerdings meistens Westware zu unseren Preisen, was sich das Volk bei Verdiensten von monatlich 150—250 DM kaum leisten kann. Mein Umtausch war z. Zt. 1,— DM = 6350 Zloty.

Die Arbeitslosenzahlen steigen immer mehr an. Kolchosen bestehen nach wie vor, allerdings erzählte man mir, daß man neuerdings Felder brach liegen läßt, weniger Getreide anbaut und weniger Schweine züchtet. Der Grund dafür ist, daß der Absatz nach Rußland ausgefallen ist und somit ein Überfluß besteht und die schlechten Preise nicht einmal die Unkosten decken. Man kann es bald nicht glauben, wie auf der Welt gewirtschaftet wird.

Bemerken möchte ich noch, daß an den Straßen oft Blaubeerverkäufer stehen. Der Preis für ca. 3 kg beträgt 15—20 DM! Auch Pilze wurden angeboten (unsere Kochmännel).

Das waren so einige kleine Erlebnisse, mit denen ich allen Heimatfreunden Röversdorf wieder einmal etwas näher bringen möchte.

Es grüßt alle

Helmut Grauer

BERICHTIGUNG**Gedicht von Alfred Müller**

Diesen Beitrag veröffentlichten wir in unserer Juli-Ausgabe auf Seite 100.

Wie uns nunmehr eine aufmerksame Leserin mitteilte, handelt es sich um das Gedicht „Rübezahls Brief“. Es ist von dem Mundartdichter Ernst Schenke und wurde dem Büchlein „Mutter Schläsing“ entnommen.

— TIEFHARTMANNSDORF —

Liebe Tiefhartmannsdorfer!

Schon in dieser Ausgabe möchten wir die letzten Meldungen für unser Ortstreffen am 19. Oktober 1991 hier in Bielefeld auf die Reise schicken. Den meisten ist der „Fichtenhof“ (Heinrich-Förke-Str. 5) bekannt. Für alle, die noch fremd sind: Das Lokal liegt im Osten der Stadt. Autofahrer halten sich an die Herforder Straße (oder auch Bleichstr.). Ziegelstraße abbiegen, von dieser in die Carl-Hoffmann-Straße. Dort steht senkrecht groß „Sparkasse“. Für Bahnreisende: Hauptbahnhof Ausgang,

kurz geradeaus, links Eingang U-Bahn (das ist neu!). Dort bitte in der Halle am Automaten **roten Fahrschein** lösen, nehmen Sie die Linie 2 Richtung **Milse**, fünf Haltestellen = Ziegelstraße, weiter wie oben beschrieben.

Noch eine Bitte: Wer Hotelzimmer braucht, wer evtl. schon mittagessen möchte, bitte melden. Ich selbst werde schon am Vormittag anwesend sein.

Und nun freuen wir uns auf das Wiedersehen und wünschen allen eine gute Reise!

Herzlichst von allen und für alle:
Helene Ludwig

**HAYNAU**

Zum 97. Geb. am 14. 10. 91 Frau Hedwig JAUCK, Bahnhofstr., in 5628 Heiligenhaus, Kirchpfad 3

Zum 94. Geb. am 5. 10. 91 Frau Meta SCHILLER, geb. Lorenz, in 4280 Borken, Boldschwingstr. 10

Zum 87. Geb. am 7. 10. 91 Frau Ida SCHMIDT, in 5802 Wetter-Wengern, Mühlenweg 3

Zum 86. Geb. am 13. 5. 91 nachträglich Frau Rose Wonneberger, geb. Stenzel, Stenzelhof, in 7400 Tübingen, Pflegeheim am Oesterberg

Zum 86. Geb. am 5. 10. 91 Herrn Erich TAUTZ, Peipestr. 4 (Autoreparaturwerkstatt) in 2248 Hemmingstedt, Birkenweg 37

Zum 86. Geb. am 7. 10. 91 Frau Klara PAUL, geb. Nickel, in 4000 Düsseldorf 31, Kalkumer Schloßallee 321

Zum 85. Geb. am 22. 9. 91 Frau Frieda FAUHL, Goethestr. 2, in 1000 Berlin 19, Gothaallee 24

Zum 85. Geb. am 20. 10. 91 Herrn Dr. med. Oswald STOLZENBERG, dem letzten Chefarzt des Haynauer Krankenhauses, Gartenstr., in 6000 Frankfurt/M. 70, Nonnenpfad 9

Zum 84. Geb. am 29. 9. 91 Frau Frieda REIMANN, in 6420 Lauterbach 1, Sudetenweg 13

Zum 84. Geb. am 29. 9. 91 Herrn Erich LANGE, Parkstr. 6, in 5650 Solingen 11, Weyerstr. 87

Zum 84. Geb. am 9. 9. 91 Frau Irma OTTO, geb. Erdmann, Liegnitzer Str., in 5810 Witten 3, Wittener Str. 101

Zum 84. Geb. am 30. 9. 91 Frau Frieda DÖRFER, geb. Diedler, Michelsdorfer Str. 1, in 5830 Schwelm, Hattinger Str. 24

Zum 84. Geb. am 5. 10. 91 Frau Helma STENZEL, 5900 Siegen-Weidenau

Zum 84. Geb. am 5. 10. 91 Frau Charlotte BOYE, geb. Zenau, Ring 21, in 6200 Wiesbaden, Grillparzerstr. 26

Zum 82. Geb. am 6. 10. 91 Frau Frieda GÄRTNER, Mönchstr. 6, in O-8700 Löbau/Sachsen, Görlitzer Str. 39

Zum 81. Geb. am 1. 10. 91 Frau Frieda KASSNER, geb. Fichtner, Flurstr. 7, in 2833 Harpstedt, Logeweg 41

Zum 80. Geb. am 2. 10. 91 Frau Erna SCHOLZ, geb. Brachvogel, Stochstr. und Weberturmstr., in O-4702 Allstedt, Schloßstr. 11

Zum 80. Geb. am 15. 10. 91 Herrn Ernst RAABE, Goldberger Str. 6, in 5828 Ennepetal, Körnerstr. 12

Zum 79. Geb. am 30. 9. 91 Frau Frieda BRIEGER, geb. Ernst, in 5830 Schwelm, Lausitzer Weg

Zum 79. Geb. am 2. 10. 91 Herrn Herbert KOCH, in 5802 Wetter 1, Breslauer Str. 3

Zum 78. Geb. am 3. 10. 91 Frau Johanna POLTOREK, geb. Alscher, Ring 67, in 3000 Hannover 61, Buchholzer Str. 21

Zum 77. Geb. am 17. 10. 91 Frau Charlotte DEINERT, Bahnhofstr. 32, in 7801 Pfaffenweiler, Kapellenstr. 13

Zum 74. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Günter MEINHARDT, Promenade 4, in 8750 Aschaffenburg, Boppstr. 27

Zum 72. Geb. am 30. 9. 91 Frau Elly FRITSCH, geb. Absch, Bahnhofstr. 40, in 1000 Berlin 19, Reichsstr. 70 d

Herzlichen Glückwunsch

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.

**GOLDBERG**

Zum 90. Geb. am 26. 9. 91 Frau Selma FUCHS, geb. Stempel, Domstr. 13, in 3550 Marburg, Brüder-Grimm-Str. 37

Zum 88. Geb. am 17. 9. 91 Herrn Oskar MENZEL, Ziegelstr. 3, in Battle Creek/Mich., USA

Zum 84. Geb. am 5. 10. 91 Herrn Willi GROSSER, Wolfstr. 15, in 2849 Visbek 1, Döller Damm 20 a

Zum 83. Geb. am 28. 9. 91 Herrn Fritz HOFFMANN, in 8650 Kulmbach, Egerer Weg 3.

Zum 83. Geb. am 7. 10. 91 Frau Kätche FLUCHE, geb. Hartge, Ritterstr. 2, in 3320 Salzgitter-Lebenstedt, Martin-Luther-Str. 10

Zum 82. Geb. am 4. 10. 91 Herrn Richard PÄTZOLD, Friedrichstor 4, in 2390 Flensburg/Holst., Marienallee 55

Zum 82. Geb. am 7. 10. 91 Frau Dorothea MEYER, geb. Oelsner (Weinhandlung), Ring 15, in 8480 Weiden i. d. Opf., Hohenstaufenstr. 62

Zum 81. Geb. am 24. 9. 91 Herrn Erhard LORENZ, Niedertor 2, in 1000 Berlin 33, Milowstr. 12

Zum 80. Geb. am 25. 9. 91 Frau Else KUINKE, geb. Feltz, Friedrichstor 23, in 4130 Moers 1, Bonifatiusstr. 92

Zum 80. Geb. am 23. 9. 91 Frau Erika GIERSCH, geb. Nitsche, Bahnhof 1, in 7744 Königfeld 3, Glaswaldstr. 28

Zum 79. Geb. am 23. 9. 91 Herrn Helmut HÄRING, Friedrichstor 15, in 4902 Bad Salzungen, Marienstr. 2

Zum 78. Geb. am 22. 9. 91 Frau Friedel THIELE, Warmutsweg 5, in 4152 Kempen 1, Nansenstr. 55

Zum 77. Geb. am 3. 10. 91 Frau Meta HIELSCHER, geb. Opitz, Kavaliertor 10, in 8061 Hebertshausen, Krautgartenstr. 3



Die Eheleute Seidel sind am 21. September 1991 67 Jahre verheiratet

Das nächste Heimattreffen

des Kreises Goldberg-Haynau in Solingen findet am **23./24. Mai 1992** statt. Ich bitte die Heimatortsvertrauensleute darum, bei der Terminplanung ihrer Ortstreffen darauf zu achten, damit Überschneidungen vermieden werden.

Renate Boomgaarden
Heimatkreisbeauftragte

Zum 72. Geb. am 16. 10. 91 Frau Eleonore BRAUNGART, Bunzlauer Str. 11, in 8012 Otto-brunn, Händelstr. 3 b, bei Stadler

Zum 71. Geb. am 14. 10. 91 Frau Herta LUNGSTRASS, geb. Kuhnt, Gartenstr. 14, in 5140 Erkelenz, Brückstr. 26

Zum 70. Geb. am 27. 8. 91 nachträglich Frau Gertrud HAUSMANN, geb. Benedix, Langestr. 11 a, in 5789 Medebach/Sauerland, Glindfelderweg 19

Zum 70. Geb. am 3. 10. 91 Herrn Helmut SCHREIBER, Goldberger Str., in 4803 Steinha-gen, Weberstr. 16



SCHÖNAU

Zum 91. Geb. am 12. 10. 91 Frau Klara GRUNDMANN, geb. Seidel, Hirschberger Str. 32, in O-8105 Moritzburg, Markt 1

Zum 86. Geb. am 1. 10. 91 Frau Ady RAJCZAK, geb. Ketzler, Hirschberger Str. 40, in 3136 Melsomvik/Norwegen

Zum 85. Geb. am 12. 10. 91 Herrn Walter RADICH, Ring 18, in 5412 Ransbach-Baumbach, Breslauer Str. 10

Zum 84. Geb. am 24. 9. 91 Herrn Richard NITSCH, Ansiedlung 14, in 3180 Wolfsburg 1, Windmühlenbreite 12

Zum 83. Geb. am 19. 10. 91 Frau Margarete BEHNKE, geb. Mescheder, Goldberger Str. 12, in O-5700 Mühlhausen Thomas-Müntzer-Stadt, Forstbusch 10

Zum 79. Geb. am 20. 10. 91 Frau Helene SPRINGER, geb. Menzel, Am Humbert 5, in O-6500 Gera, Südstr. 51

Zum 78. Geb. am 21. 9. 91 Frau Erna LIENIG, Ring 26, in 2902 Rastede 1 (Wahnbeck, Butjadinger Str. 51)

Zum 78. Geb. am 30. 9. 91 Herrn Ernst ECKHARDT, Luisenstr. 4, auch Tiefhartmannsdorf, in Lüneburg-Ebensberg, Schneideweg 1

Zum 75. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Paul DIENST, Auenstr. 6, in 5300 Bonn 1, Köslinstr. 66

Zum 75. Geb. am 2. 10. 91 Herrn Walter SCHLIETER, Am Humbert 8, in 5000 Köln 60, Ravensberger Str. 44

Zum 72. Geb. am 9. 10. 91 Frau Ilse GORETZKY, Hirschberger Str. 27, in 2000 Hamburg 55, Rosenhof VIII, Haus 4/21

Zum 72. Geb. am 2. 10. 91 Frau Helene FORKER, geb. Hoffmann, Auenstr. 7, in 8070 Ingolstadt, Weisbergerstr. 39

Zum 72. Geb. am 8. 10. 91 Frau Lore BENDISCH (Ehefrau von Erwin B.), Ring 47, in 7920 Heidenheim/Brenz, Martin-Luther-Weg 14

Zum 72. Geb. am 13. 10. 91 Herrn Gerhard RAUPACH, Nieder-Reichwaldau 11, in 4358 Halters-Vogelsheide, Schwalbenweg 2

Zum 72. Geb. am 18. 10. 91 Frau Klara HOFFMANN, Auenstr. 4, in 3353 Bad Gandersheim, Abteihof 1

Zum 72. Geb. am 20. 10. 91 Frau Gertrud RUDOLPH, geb. Bzyl, Schloßstr. 9, in 4422 Ahaus, Am Rabenhorst 9

Zum 71. Geb. am 24. 9. 91 Frau Hildegard BEER, geb. Gräber (Ehefrau von Heinrich B.), Hirschberger Str. 24, in 6000 Frankfurt a. M. 70, Ziegelhüttenweg 58

Zum 71. Geb. am 28. 9. 91 Frau Hedwig SANDER, geb. Beyer, Hirschberger Str. 44, in 2170 Hemmoor, Lindenweg 1

Zum 71. Geb. am 7. 10. 91 Frau Erika SCHOLZ, geb. Lehmann, Mühlenstr. 1, in 5000 Köln 80, Bunsenstr. 90

Zum 70. Geb. am 21. 9. 91 Frau Ruth OERTEL, geb. Mieruch, Hirschberger Str. 52, in 7500 Karlsruhe, Gürriichstr. 14

Zum 70. Geb. am 24. 9. 91 Frau Erika ALEXANDER, geb. Hertrampf, Hirschberger Str. 11, in 1000 Berlin 20, Barmbeker Weg 29

Zum 70. Geb. am 17. 10. 91 Frau Ursula HEINTZE, geb. Bonack, Ring 51, in 8540 Schwabach, Gundekarstr. 10

Zum 65. Geb. am 27. 9. 91 Herrn Dieter BEER, Ring 28, in 3360 Osterode am Harz 1, Dorste, Am Mühlgraben 7

ALT-SCHÖNAU

Zum 86. Geb. am 9. 10. 91 Herrn Richard ARLT, in 4535 Horstmar Kr. Steinfurt, Fispingstr. 35

Zum 86. Geb. am 12. 10. 91 Frau Hedwig KAMPER, geb. Thomas, in 3360 Osterode 1, Rosenstr. 12

Zum 85. Geb. am 20. 10. 91 Frau Hedwig MÜLLER, geb. Krain, in 4800 Bielefeld 1, Bleichstr. 64

Zum 84. Geb. am 29. 9. 91 Frau Frieda CLAUSNITZER, geb. Thäsler, in 5429 Ehr über Nastätten, Bachheimerstr. 2

Zum 82. Geb. am 17. 10. 91 Frau Erna KNOBLICH, geb. Konrad, in 4800 Bielefeld 11, Sudeweg 30

Zum 80. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Ernst HAUPTFLEISCH, in 2175 Cadenberge, Graf-Bremer-Str. 23

Zum 75. Geb. am 10. 10. 91 Herrn Erich LANGE, in 3422 Bad Lauterberg 5, Oderfelder Str. 42

Zum 72. Geb. am 4. 10. 91 Frau Helene AUST, Schumann Gärtnerei, in 4960 Stadthagen, Westfaulstr. 9

Zum 72. Geb. am 8. 1. 91 Herrn Günter MEHWALD, in 8581 Creußen, Oberfranken, Habergasse 6

Zum 71. Geb. am 27. 9. 91 Frau Dora RITTINGHAUS, geb. Beer, in 6500 Mainz 31, Rilkeallee 53

Zum 71. Geb. am 5. 10. 91 Herrn Walter FÖRSTER, in 8481 Eschenbach/Oberpf., Zinkbaumstr. 16

Zum 71. Geb. am 15. 10. 91 Herrn Otto SEIFERT, in 7942 Kadern 6, Bürgerstr. 8

ADELSDORF

Zum 73. Geb. am 11. 10. 91 Frau Margarete KORTE, geb. Raupach, auch Modelsdorf, in 5600 Wuppertal 22, Mercklinghausstr. 8

Zum 72. Geb. am 29. 9. 91 Frau Else STANGE (früher Nährich), in O-8010 Dresden, Altonaer Str. 17

Zum 71. Geb. am 8. 9. 91 nachträglich Frau Lina KONRAD, geb. Hader, in 3000 Hannover, Ernst-Eiselen-Str. 2

Zum 60. Geb. am 25. 9. 91 Frau Marianne BLEUL, geb. Scholz, in 5227 Windeck-Schlader, Sonnenhang 23

ALZENAU

Zum 88. Geb. am 16. 10. 91 Frau Minna KÜPPERMANN (Schuhmacherei), in O-7812 Lauchhammer-Ost, Lindenstr. 8

Zum 84. Geb. am 27. 9. 91 Frau Irene KNAPPE, geb. Neubert, in 4200 Oberhausen 12, Vestische Str. 12.

Zum 83. Geb. am 16. 10. 91 Herrn Ernst JUNGNIKEL, in 4800 Bielefeld 1, Stapelbreite 34

Zum 81. Geb. am 10. 9. 91 nachträglich Frau Hildegard VOGT, geb. Lande, in 2819 Riede, Smeersweg 8

Zum 80. Geb. am 4. 10. 91 Frau Elli SIEHNDEL, geb. Hoppe, Nr. 129, in 7057 Leutenbach 2, Panoramastr. 41

Zum 78. Geb. am 17. 9. 91 Frau Gertrud SCHRÖTER, in O-3236 Hornhausen Kr. Oschersleben, Aug.-Bebel-Str. 17

Zum 73. Geb. am 2. 10. 91 Herrn Gustav MENZEL, in 5603 Wülfrath, Rohdenhausen

Zum 72. Geb. am 4. 10. 91 Frau Erika GEBSER, geb. Kampke, in O-5320 Apolda, Liebknechtstr. 13

Zum 71. Geb. am 4. 10. 91 Frau Erika GEBSER, geb. Kampke, in O-5320 Apolda, Liebknechtstr. 13, Fach 60

BAUDMANNSDORF

Zum 76. Geb. am 25. 9. 91 Herrn Walter WIESNER, in 8069 Schillwitzried, Ilmendorfer Str. 22

BÄRSDORF-TRACH

Zum 84. Geb. am 23. 9. 91 Frau Gertrud SOMMER, geb. Höfig, in 3221 Harbarnsen, Gärtnerestr. 6

BIELAU

Zum 82. Geb. am 22. 9. 91 Frau Gertrud SCHULTZ, geb. Feist, in 8860 Baldingen, Memminger Weg 6

BISCHDORF

Zum 90. Geb. am 13. 10. 91 Herrn Martin KRUG, Nr. 2, in 5275 Bergneustadt, Nelkenstr. 1

Zum 89. Geb. am 9. 10. 91 Frau Frieda BREIER, geb. Fiebig, Nr. 108, in 5603 Wülfrath, Kiefernweg 4

Zum 87. Geb. am 28. 9. 91 Frau Frieda WEFERLING, geb. Uhr, in 5282 Hunstig über Dieringhausen

Zum 81. Geb. am 25. 9. 91 Herrn Ernst SEIDEL, Nr. 14, in 4700 Hamm 1, Vogelbeerweg 20

Zum 79. Geb. am 14. 10. 91 Frau Liesbeth PAUL, Nr. 7, in 5220 Hermannsdorf über Waldbröl, Siedlung

BROCKENDORF

Zum 70. Geb. am 16. 10. 91 Herrn Erich FLIEGNER, in 7012 Fellbach, Haydnstr. 6

FALKENHAIN

Zum 75. Geb. am 7. 9. 91 Herrn Alfred SCHRÖTER, in 5860 Iserlohn, OT Gerlingen, Hagebüttenweg 1

Zum 71. Geb. am 20. 9. 91 Frau Käte WECKER, in 7803 Gundelfingen (Wildtal), Talstr. 36

Zum 71. Geb. am 27. 9. 91 Frau Friedel NEUMEIER, geb. Schneider, in 8920 Schongau, Colmarer Str. 9

Zum 71. Geb. am 14. 10. 91 Frau Waltraut MORIELL, in 2050 Hamburg 80, Walter-Freitags-Str. 15

Zum 70. Geb. am 29. 9. 91 Frau Liesbeth SCHRÖTER, in 4800 Bielefeld, ev. Johannesstift, Wohngruppe

Zum 50. Geb. am 1. 10. 91 Frau Sigrid BRÄUER, geb. Weidmann, in 4800 Bielefeld 1, Am Rottland 11

Zum 50. Geb. am 4. 10. 91 Frau Marlies WEIDMANN, geb. Grote (Ehefrau von Kurt W.), in 4800 Bielefeld 1, Am Rottland 11

GEORGENTHAL

Zum 82. Geb. am 5. 10. 91 Herrn Erich HELWIG, in 2848 Vechta-Bergstrup

GIERSDORF

Zum 92. Geb. am 14. 10. 91 Frau Marta NEUMANN, in O-2081 Wantzka ü. Neustrelitz

Zum 88. Geb. am 13. 10. 91 Herrn Erich SEIFERT, Rothbrünning, Weil ü. Soest, Pan-nigstr. 10

Zum 78. Geb. am 19. 9. 91 Herrn Kurt BORRMANN, in 4700 Hamm 4, Prozeptionsweg 98

Zum 72. Geb. am 30. 9. 91 Frau Erika KANNENBERG, geb. Wiesner, in O-8312 Heidenau, Melanchthonstr. 7

Zum 72. Geb. am 10. 10. 91 Frau Else BORRMANN, in Hilbershausen, Haus Abendfrieden

Zum 72. Geb. am 10. 10. 91 Herrn Erich BORRMANN, in 8713 Marktbreit, Nennbergstr. 18

GÖLLSCHAU

Zum 80. Geb. am 23. 9. 91 Herrn Gerhard WARMER, in 8650 Kulmbach, Obere Stadt 25
 Zum 79. Geb. am 3. 10. 91 Frau Hildegard KIRSCH, geb. Adler, in 3200 Hildesheim, Carlo-Mierendorfer-str. 3
 Zum 71. Geb. am 10. 10. 91 Herrn Kurt SCHLECHT, in 8542 Roth, Gerhart-Hauptmann-Str. 55

GRÖDITZBERG

Zum 85. Geb. am 6. 10. 91 Frau Martha BUNZEL, in 5910 Buschhütten, Achenbachstr. 10
 Zum 79. Geb. am 17. 10. 91 Frau Herta WEWIOR, geb. Wieland, in 3404 Adelebsen, Ostlandstr. 6
 Zum 76. Geb. am 21. 9. 91 Frau Hilde KAUFMANN, in 3173 Müden, Wildroder Ring 107
 Zum 75. Geb. am 18. 9. 91 Frau Friedel HIRSCH, in O-1100 Berlin, Versaliusstr. 74.
 Zum 74. Geb. am 3. 10. 91 Herrn Siegfried HOFFMANN, in 4783 Bad Westernkotten, Hedwigstr. 5
 Zum 72. Geb. am 17. 9. 91 Frau Ella FLEYG, geb. König, in 7631 Sulz/Lahr/Schwarzwald
 Zum 72. Geb. am 22. 9. 91 Herrn Herbert WITTIG, in 4760 Werl, Unnastr. 14-16
 Zum 65. Geburtstag nachträglich Frau Liesel RICHTER, in 4701 Uentrop, Soester Str. 42
 Zum 50. Geburtstag Frau Edith WINTER, geb. Wagner, in 4780 Lippstadt, Schillerstr. 33

HARPERSDORF

Zum 85. Geb. am 29. 9. 91 Frau Selma MACHURIG, geb. Hachmann, in 3014 Laatzen, Breslauer Str. 15
 Zum 80. Geb. am 25. 9. 91 Frau Lucie ÜBERSCHÄR, geb. Menzel, in 4902 Bad Salzuffen, Osterstr. 20
 Zum 77. Geb. am 6. 9. 91 Frau Else MESCHTER, in 2848 Vechta, Gartenstr. 19
 Zum 76. Geb. am 15. 10. 91 Herrn Walter BORRMANN, in 3207 Borsum, Rosenstr. 3
 Zum 71. Geb. am 25. 9. 91 Frau Margarete MENZEL, geb. Herrmann, in O-4090 Halle-Neustadt, Block 762/2

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 85. Geb. am 27. 9. 91 Frau Lina SCHOLZ, geb. Jäkel, in 3201 Söhlde 4, Bettrum, Raabestr. 10.
 Zum 75. Geb. am 22. 9. 91 Frau Erna ZOBEL, in 6100 Darmstadt, Saalbaustr. 12
 Zum 75. Geb. am 8. 10. 91 Frau Gertrud SCHOLZ, geb. Hauf, in 5768 Sundern-Sauerland, Kampstr. 76
 Zum 72. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Alfred BERGER, in 5442 Mendig, Wallstr. 26

HOCKENAU

Zum 90. Geb. am 30. 9. 91 Frau Minna HANKE, in 4773 Möhnsee-Delecke, Krummer Weg 2
 Zum 86. Geb. am 17. 9. 91 Frau Selma HERTWIG, geb. Fiebig, in 4777 Welver, Fleckerstr. 17
 Zum 85. Geb. am 22. 9. 91 Frau Minna FEIGE, in 4777 Welver, Am Tempel 3 / b. Bernhard Otto

HOHENLIEBENTHAL

Zum 88. Geb. am 4. 10. 91 Herrn Richard FRÖMBERG, in 4540 Lengerich/Westf., Osterkamps-Kamp 23
 Zum 86. Geb. am 15. 10. 91 Frau Selma BÖHM, geb. Höfig, in 1000 Berlin 27, Liebfrauenweg 5
 Zum 86. Geb. am 13. 10. 91 Frau Alma RASPER, geb. Friemelt, in 3422 Bad Lauterberg 1, Amselweg 19
 Zum 78. Geb. am 23. 9. 91 Herrn Erich GEISLER, in 3422 Bad Lauterberg 1, An der Osterwiese 9
 Zum 77. Geb. am 30. 9. 91 Frau Frieda GÜNTHER, geb. Brauner, in 3000 Hannover 61, Kirchröder Str. 45 B, App. C 8

Zum 77. Geb. am 22. 9. 91 Frau Erna PEISKER, geb. Rüffer, auch Schönwaldau, in 8020 Lichtenfels, Albrecht-Dürer-Str. 13
 Zum 71. Geb. am 12. 10. 91 Frau Gertrud SCHMIDT, geb. Leitloff, in 4730 Ahlen/Westf., Am Stockpieper 51
 Zum 70. Geb. am 21. 9. 91 Frau Martha FRANKE, geb. Langer, in 2000 Hamburg 62, Walter-Schmedemann-Str. 64
 Zum 65. Geb. am 16. 10. 91 Frau Margarete BARTEL, geb. Hielscher, in 5100 Aachen, Salierring 29
 Zum 65. Geb. am 9. 10. 91 Herrn Gerhard ZAHN, in 4040 Neuß, Straßennamen unbekannt
 Zum 60. Geb. am 6. 8. 91 Herrn Willi REICH, in 8832 Weißenburg 1/Bay., Ellinger Str. 10

KAISERSWALDAU
 Zum 77. Geb. am 2. 10. 91 Herrn Oscar POLLOCK, in 5000 Köln 80, Fritz-Haber-Str.
 Zum Geburtstag am 2. 10. 91 Herrn Ernst LEUSCHNER, Goethestr. 1, ohne nähere Angaben
 Zum 72. Geb. am 25. 9. 91 Frau Charlotte THEISS, geb. Gütting, in 8700 Würzburg, Fröbelstr. 48

KAUFFUNG

Zum 92. Geb. am 21. 9. 91 Frau Hedwig FRANKE, geb. Suckel, Hauptstr. 153, in 3071 Husum, Siemershausen
 Zum 90. Geb. am 23. 9. 91 Frau Frieda DEUNERT, geb. Bruchmann, Hauptstr. 44, in 7707 Engen, Umlandstr. 10
 Zum 87. Geb. am 27. 9. 91 Herrn Fritz GEISLER, Schulzengasse 12, in 8492 Furth i. W., Sagweg 38
 Zum 87. Geb. am 6. 10. 91 Herrn Josef GRUSCHKA, Hauptstr. 128, in 5603 Wülfrath, Im Timpen
 Zum 86. Geb. am 12. 10. 91 Frau Hedwig KAMPER, Hauptstr. 251, auch Alt-Schönau, in 3360 Osterode 1, Rosenstr. 12
 Zum 86. Geb. am 20. 10. 91 Herrn Oskar TSCHENTSCHER, Hauptstr. 83, in 5900 Siegen 21/Geisweid, Röntgenstr. 12
 Zum 85. Geb. am 7. 10. 91 Frau Klara HANSEL, geb. Freche, Hauptstr. 42, in 8591 Mehlmeisel, Kemnather Str. 31
 Zum 84. Geb. am 5. 10. 91 Herrn Walter KUNZE, Hauptstr. 111, in O-8281 Blochwitz 28, Bez. Dresden, Hauptstr. 14
 Zum 84. Geb. am 24. 9. 91 Frau Gertrud ZOBEL, geb. Liebelt, Hauptstr. 95, in 4800 Bielefeld, Rostocker Str. 4
 Zum 83. Geb. am 21. 9. 91 Frau Erna STEINBRICH, geb. Schaaf, Hauptstr. 54, in 3000 Hannover-Stöcken, Hemelingstr. 3
 Zum 83. Geb. am 22. 9. 91 Frau Elisabeth WEISSIG, geb. Luksch, Gemeindefeld 6, in 8414 Maxhütte-Haidhof, Weg am Sauforst 9
 Zum 83. Geb. am 2. 10. 91 Herrn Otto BADELT (Ehemann von Gertrud B., geb. Tschörtner), Tschirnhaus 1, in 8391 Ruderting, Ludwig-Thoma-Str. 21
 Zum 83. Geb. am 18. 10. 91 Herrn Werner LEPPIN, Hauptstr. 14, in 7560 Gaggenau, Waldstr. 46
 Zum 80. Geb. am 25. 9. 91 Frau Lydia MEHWALD, geb. Kraemer, An den Brücken 1, in 4020 Mettmann 2, Stralsunder Str. 4
 Zum 80. Geb. am 7. 10. 91 Frau Helene KÖNIG, geb. Bruchmann, Hauptstr. 190, in 3001 Weetzen/Hann., Ostlandstr. 18
 Zum 79. Geb. am 8. 10. 91 Frau Hedwig HOFFMANN, verw. Görnitz, Hauptstr. 90, in 5910 Kreuztal 1, Liesewaldstr. 16
 Zum 79. Geb. am 6. 10. 91 Frau Frieda MÜLLER, geb. Kobelt, Hauptstr. 142, in 3071 Schessinghausen Nr. 27 Kr. Nienburg, Kirchweg 14
 Zum 78. Geb. am 19. 7. 91 nachträglich Herrn Johann SCHAMPERA, in 8648 Tettau, Untere Siedlung 38
 Zum 78. Geb. am 21. 9. 91 Frau Johanna MENCH, geb. Schibilla, Hauptstr. 159/161, in 3400 Göttingen, Christianshöhe 6

Zum 78. Geb. am 9. 10. 91 Herrn Richard HOFFRICHTER (Ehemann von Ursula, geb. Beyer), Eisenberg-Siedlung, in 4441 Wetztrigen, Königsberger Str. 15
 Zum 77. Geb. am 28. 9. 91 Herrn Fritz BRENDEL, Hauptstr. 155, in 3388 Bad Harzburg, Im Troge 23
 Zum 77. Geb. am 29. 9. 91 Herrn Helmut BERGER, Hauptstr. 102, in 3301 Cremlingen OT Henkenrode, Josef-Schruck-Str. 5
 Zum 77. Geb. am 4. 10. 91 Herrn Willibald FRIEBEL (Ehemann von Hildegard, geb. Jätschock), Gemeindefeld 2, in 5520 Bitburg, Bademerstr. 4
 Zum 76. Geb. am 4. 10. 91 Frau Helene KNUTH, geb. Scholz, Hauptstr. 189, in 4281 Südlohn, Eschlohn Str. 15
 Zum 75. Geb. am 29. 9. 91 Frau Hildegard SCHMIDT, Kirchweg 2, in O-4372 Aken/Elbe, Kautorstr. 29
 Zum 75. Geb. am 7. 10. 91 Frau Frieda BUCKESFELD, geb. Berndt, verw. Raupach, Widmuthweg 4, in 5167 Vettweiß 4, Müddersheim, Heidegasse 32
 Zum 75. Geb. am 16. 10. 91 Herrn Paul WIESNER, Hauptstr. 126, in 4000 Düsseldorf, Ehrenpreisweg 7
 Zum 74. Geb. am 25. 9. 91 Frau Erna VOLKMER, geb. Müller, Hauptstr. 52, in 5220 Waldbröl, Herfen, Auf der Huth 6
 Zum 74. Geb. am 3. 10. 91 Frau Inge-Elisabeth GEISLER, geb. Zegula, Gemeindefeld 5, in O-Ilmenau, Bergstr. 6
 Zum 74. Geb. am 15. 10. 91 Herrn Gerhard WEIDMANN, Dreihäuser 5, in 3211 Eime 1, Wassertorstr. 9
 Zum 73. Geb. am 3. 10. 91 Herrn Alfons ULKE, Am Bahnhof Nieder-Kauffung, in 2000 Hamburg 65, Hinsbleek 10a, III 14
 Zum 73. Geb. am 17. 10. 91 Herrn Walter FRENZEL, Hauptstr. 131, in 4800 Bielefeld, Friedr.-Schulz-Str. 63 c
 Zum 72. Geb. am 27. 9. 91 Frau Erna MAIWALD, geb. Sommer, Tschirnhaus 8, in 5090 Leverkusen
 Zum 72. Geb. am 20. 10. 91 Frau Gertrud FRIEDRICH, geb. Berghorn (Ehefrau von Erwin F.), An den Brücken 19, in 4953 Petershagen, Großenheuserstr. 15
 Zum 72. Geb. am 9. 10. 91 Herrn Gerhard KEIL, Stöckel-Gut, in O-8700 Lönau i. Sa., Äußere Bautzener Str. 27
 Zum 72. Geb. am 5. 10. 91 Frau Elli RÖSNER, geb. Friebe, Hauptstr. 104, in 4400 Münster, Kinderhauser Str. 167
 Zum 71. Geb. am 25. 9. 91 Frau Hildegard GELLBERT (Ehefrau von Gerhard G.), Poststr. 2, in 1000 Berlin 47, Hopfenweg 35 a
 Zum 71. Geb. am 9. 10. 91 Herrn Herbert HOFFMANN, Dreihäuser 15, in 4322 Sprockhövel 2, Haßlinghausen, Heidestr. 40
 Zum 70. Geb. am 24. 9. 91 Herrn Leo LICCI, Hauptstr. 125, in 7597 Rheinau 1, Feldofenstr. 5
 Zum 70. Geb. am 19. 10. 91 Herrn Egon RITTER, Hauptstr. 179, in 4407 Emsdetten, Müldersbuch 8
 Zum 65. Geb. am 28. 9. 91 Frau Anna JABLONSKI, geb. Haberland, Gemeindefeld 3, in O-1262 Hennickendorf, Straße der DSF 26
 Zum 65. Geb. am 23. 9. 91 Herrn Walter SCHIRNER, Hauptstr. 181, in 4400 Münster, Kapetelstr. 55
 Zum 65. Geb. am 25. 9. 91 Herrn Albrecht WULFF (Ehemann von Helga, geb. Gottschling), Hauptstr. 235, in 3110 Uelzen 1, Alewinstr. 36 a
 Zum 65. Geb. am 21. 9. 91 Frau Maria BAIER, geb. Thordsen, Randsiedlung 19, in 4000 Düsseldorf, Luckemeyerstr.
 Zum 65. Geb. am 10. 10. 91 Herrn Konrad KANIA, Dreihäuser 7, in 4800 Bielefeld, Am Pfarracker 40 d
 Zum 65. Geb. am 15. 10. 91 Herrn Walter SEIDEL, Hauptstr. 120, in 4800 Bielefeld 14, Eichenstr. 13 c

Zum 60. Geb. am 8. 10. 91 Frau Else BIERREDER, geb. Neumann, Seiffen 5, in 8390 Passau 21, Schulbergstr. 77

Zum 60. Geb. am 14. 10. 91 Herrn Achim SÖLLNER, Hauptstr. 198, in 7109 Schöntal, Am Glockenberg 151

Zum 60. Geb. am 16. 10. 91 Herrn Josef STECHER (Ehemann von Meta, geb. Eckert), Tschirnhaus 1, in 8395 Hauzenberg, Oberdendorf, Kirchstr. 11

Zum 55. Geb. am 21. 9. 91 Frau Margret FISCHER, geb. Tschentscher, Hauptstr. 82, in 5900 Siegen-Weidenau, Stockweg 59

Zum 55. Geb. am 4. 10. 91 Frau Hannchen BINNER, geb. Zobel, auch Konradswaldau, in 4800 Bielefeld 1, Am Balgenstück 14 e

Zum 50. Geb. am 9. 10. 91 Frau Doris FRENZEL (Ehefrau von Lothar F., Trompeter aus Kauffung), Hauptstr. 62, in 7124 Bönningheim, Schillerstr. 6

Zum 50. Geb. am 9. 10. 91 Herrn Gerhard SEIDEL, Hauptstr. 137, in 4800 Bielefeld, Mittelstr. 13

KLEINHELMSDORF

Zum 90. Geb. am 4. 10. 91 Frau Klara BERGEL, Grüssiggrund, in 2814 Bruchhausen-Vilsen, Sulinger Str. 21

Zum 82. Geb. am 22. 9. 91 Frau Anna KRETSCHMER, geb. Dienst, in 4800 Bielefeld Ludwig-Lepper-Str. 1a

Zum 79. Geb. am 4. 10. 91 Herrn Gotthard JUNG, in 4800 Bielefeld 17, Heinrich-Heine-Str. 5

Zum 72. Geb. am 22. 9. 91 Herrn Wilhelm TEUBER (Ehemann von Margarete T., geb. Fricbe), in 4800 Bielefeld 18, Helpuper Str. 18

KONRADSDORF

Zum 91. Geb. am 4. 10. 91 Frau Klara BERGEL, Grüssiggrund, in 2814 Bruchhausen-Vilsen, Sulinger Str. 21

Zum 72. Geb. am 23. 9. 91 Herrn Fritz SEIDEL, in 3355 Kalefeld 2, Sebexen, Alte Siedlung 31

Zum 60. Geb. am 3. 10. 91 Herrn Ernst TIRPITZ, in 4902 Bad Salzuflen 5, Weimarer Str. 9

KONRADSWALDAU

Zum 81. Geb. am 4. 10. 91 Frau Selma WENDT, geb. Zobel, in O-1040 Berlin, Egon-Schulz-Str. 13

Zum 80. Geb. am 15. 10. 1991 Frau Hedwig BERGER, geb. Hainke, in O-8300 Pirna 4, 206-01, Büttnerstr. 1

Zum 77. Geb. am 28. 9. 91 Frau Frieda ZOBEL, geb. Zobel, in 2191 Cuxhaven 13, Hohe Lieth 4

Zum 72. Geb. am 18. 9. 91 Frau Margarete HEINRICH, in O-9611 Waldenburg, Grünfelderstr. 13

Zum 72. Geb. am 19. 9. 91 Frau Dorothea HAUDE, geb. Renger, in 4840 Rheda, Elsa-Brandström-Str. 19

Zum 70. Geb. am 23. 9. 91 Frau Hilde SCHLICHTING, geb. Binner, in 2190 Cuxhaven 13, Pamirstr. 37

Zum 60. Geb. am 11. 10. 91 Herrn Gerhard FRIEBE, in 2054 Geesthacht, Sophie-Scholl-Ring 26

Zum 55. Geb. am 4. 10. 91 Frau Hannchen BINNER, geb. Zobel, auch Kauffung, in 4800 Bielefeld 1, Am Balkenstück 14 e

KREIBAU

Zum 82. Geb. am 8. 10. 91 Herrn Alfred ZIRKLER, in O-1254 Schöneiche, E.-Thälmann-Str. 121

Zum 72. Geb. am 29. 9. 91 Frau Erna RITTER, geb. Walter, in O-8809 Olbersdorf, Schulweg 6

Zum 72. Geb. am 16. 10. 91 Frau Liesel GASSNER, geb. Lehnert, in 8403 Bad Abbach, OT Oberndorf, Donaust. 82

LEISERSDORF

Zum 87. Geb. am 26. 9. 91 Frau Frieda HELBIG, geb. Scholz, in 8858 Neuburg/Donau, Weiherleite 33

Zum 83. Geb. am 23. 9. 91 Frau Martha SCHULZ, in 4100 Duisburg 18, Ottweilerstr. 31

Zum 83. Geb. am 10. 10. 91 Frau Frieda GERLACH, in 2849 Visbeck, Döllerdamm 13

Zum 79. Geb. am 27. 9. 91 Herrn Franz BRETZKE, in 2906 Wandenburg, Renkenweg 104

Zum 72. Geb. am 4. 10. 91 Frau Ruth DROSS, geb. Nikoleizig, in 6338 Hüttenberg, Im Saales 17

Zum 71. Geb. am 10. 10. 91 Herrn Gerhard FLIEGNER, in 3544 Waldeck, Am Stadtbrunnen 3

Zum 60. Geb. am 7. 10. 91 Frau Hildegard ÜBERSCHÄR, in 2849 Vestrup über Vechta

Zum 60. Geb. am 16. 10. 91 Frau Marianne DANISCH, geb. Steinmann, in 6102 Pfungstadt, Moselstr. 10

Zum 60. Geb. am 16. 10. 91 Herrn Ehrenfried STEINMANN, in 6102 Pfungstadt, Geschw.-Scholl-Str. 5 b

LIEGNITZ

Zum 83. Geb. am 5. 10. 91 Frau Anna HAINKE, in 5900 Siegen 1, Im Neuen Hof 2

LOBENDAU

Zum 72. Geb. am 28. 9. 91 Frau Erna ARLT, geb. Liste, in 4179 Weeze, Drosselweg 10

Zum 71. Geb. am 6. 10. 91 Herrn Helmut KAHRIG, in 4600 Dortmund 18, Welkener Str. 10

LUDWIGSDORF

Zum 76. Geb. am 5. 10. 91 Frau Ruth KUHN, geb. Schwalm (Ehefrau von Walter K.), in O-7961 Schlabendorf 36, Kr. Lückau

Zum 76. Geb. am 11. 10. 91 Herrn Wilhelm KUHN, in 4330 Mülheim/Ruhr, Lohscheid 11

Zum 72. Geb. am 6. 10. 91 Herrn Alfred KUHN, in O-7541 Craupe, Gollmitzer Str. 7

Zum 71. Geb. am 30. 9. 91 Frau Helene ULLMANN, geb. Fischer, in 8500 Nürnberg, Boxdorf, Erich-Ollenhauer-Str. 20

Zum 70. Geb. am 1. 10. 91 Frau Liesbeth KUS, in 2190 Cuxhaven 1, Deichstr. 17

MÄRZDORF

Zum 86. Geb. am 8. 10. 91 Frau Gertrud ÜBERSCHÄR, in 6930 Ebernsbach/Neckar, Hauptstr. 4

Zum 81. Geb. am 4. 10. 91 Frau Martha MESCHTER, geb. Kühn, in O-8701 Kemnitz Kr. Löbau

Zum 79. Geb. am 28. 9. 91 Frau Gerda KRÜGLER, in 6101 Modautal 1 / Ernsthofen, Forsthaus-Str. 13

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 73. Geb. am 17. 10. 91 Frau Herta BUBENZER, geb. Wolle, in 5600 Wuppertal 22, Spitzenstr. 60

MODELSDORF

Zum 80. Geb. am 9. 10. 91 Frau Liesbeth WEIDMANN, in 8592 Wunsiedel-Schönbrunn, An der Röslau 25

Zum 78. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Joachim KÜHN, in 3200 Hildesheim, Danziger Str. 16

Zum 73. Geb. am 11. 10. 91 Frau Margarete KORTE, geb. Raupach, auch Adelsdorf, in 5600 Wuppertal 22, Mercklinghausstr. 8

Zum 71. Geb. am 28. 9. 91 Frau Käthe BLEUL, O-1700 Jüterborg, Straße der Befreiung 95

Zum 65. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Hermann RINKE, in 3578 Schwalmstedt 2, Dammweg 6

NEUDORF/GRÖDITZBERG

Zum 79. Geb. am 22. 9. 91 Frau Erna LINKE, gebv. Schröter, in 4060 Viersen 11 - Dülken, Norenbergstr. 6

Zum 78. Geb. am 16. 9. 91 Frau Meta STILLER, geb. Machurich, in 5920 Bad Berleburg, Brandenburgerstr. 7

Zum 77. Geb. am 6. 10. 91 Frau Marie ANDERS, geb. Mattausch, in O-4020 Halle/Saale, Rud.-Breitscheid-Str. 21

Zum 75. Geb. am 8. 10. 91 Frau Lotte ZAPF, geb. Kuhnke, in 3203 Sarstedt, Händelstr. 14

Zum 71. Geb. am 14. 10. 91 Herrn Gustav RÖRICH, in 3209 Schellerten-Ahstedt, Bergstr. 2

Zum 70. Geb. am 17. 10. 91 Frau Hedwig POHL, geb. Krautwald, in O-1800 Brandenburg, Aug.-Schärtner-Str. 3/47

Zum 65. Geb. am 4. 10. 91 Frau Else WIRTH, geb. Röricht, in 4712 Werne/Lippe, Am Weihbach 1

Zum 65. Geb. am 16. 10. 91 Frau Hilde SPIEKERMANN, geb. Mühmer, in 2800 Bremen, Schildblattweg 10

Zum 50. Geb. am 16. 9. 91 Herrn Gottfried KRETSCHMER, in O-4351 Gramsdorf, Dorfstr. 4

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 80. Geb. am 15. 9. 91 Frau Frieda PIETSCH, geb. Lienig, und zum 79. Geb. am 6. 10. 91 ihrem Ehemann Herrn Heinrich PIETSCH, in 3181 Tappenbeck, Gartenstr. 25

Zum 75. Geb. am 11. 10. 91 Frau Lieselotte LINKE, geb. Scheibe, in 4513 Belm, Leonskamp 10

Zum 72. Geb. am 10. 10. 91 Herrn Richard MESCHKE, in 4800 Bielefeld 1, Kiebitzweg 17

PETERSDORF

Zum 72. Geb. am 5. 10. 91 Herrn Walter HÜBNER, in 8000 München 2, Thalkirchner Str. 27

Zum 65. Geb. am 8. 10. 91 Frau Traudel ROSENBERGER, geb. Jüttner, in 2056 Glinde, Tannenweg 24

PILGRAMSDORF

Zum 87. Geb. am 13. 9. 91 nachträglich Frau Elfriede SCHAELE (Witwe des Lehrers Schaele), in 8300 Landshut/Bay., Bettinaweg 11, ev. Altenheim

Zum 87. Geb. am 7. 10. 91 Herrn Georg RADISCH, in 3200 Hildesheim, Wollenweberstr. 39

Zum 87. Geb. am 11. 10. 91 Frau Elfriede RÜPPRICH, in 5270 Gummersbach 31, Lachtstr. 39

Zum 71. Geb. am 4. 10. 91 Herrn Herbert HOHBERG, in 1000 Berlin 19, Maikäferpfad 23

PROBSTHAIN

Zum 85. Geb. am 7. 10. 91 Frau Margarete KLINKE, geb. Wiedermann, in 3077 Wietzen, Herrlichkeit 227

Zum 85. Geb. am 3. 10. 91 Frau Anna Emma Clara GROEN-BERGER, in 2595 RG Den Haag, Jacob-Mosselstraat 81, Holland

Zum 85. Geb. am 19. 10. 91 Frau Luise STEPHAN, in O-8400 Riesa, Goeth-Str. 57

Zum 83. Geb. am 25. 9. 91 Frau Klara BARTSCH, geb. Schiller, in 5650 Solingen, Drosselstr. 4

Zum 82. Geb. am 29. 9. 91 Frau Gertrud GOTTSCHLING, geb. Haude, in O-7204 Espenhain, Otto-Heinig-Str. 47

Zum 81. Geb. am 28. 9. 91 Frau Klara EIGEL, geb. Seifert, in O-8101 Schönfeld/Dresden, Am Schloß 2

Zum 81. Geb. am 1. 10. 91 Herrn Adolf HEINRICH, 4020 Mettmann, Flintropstr. 97

Zum 81. Geb. am 16. 10. 91 Frau Gertrud JUNG, verw. Klose, geb. Schwarz (Tochter des Garten-Facharbeiters Schwarz, Schloßgärtnerei Probsthain), in O-8900 Görlitz 42, Jauernickerstr. 42

Zum 77. Geb. am 29. 9. 91 Frau Gertrud FÖRSTER, in O-8400 Riesa, Goethestr. 85

Zum 77. Geb. am 7. 10. 91 Frau Erna REINSCH, geb. Klütsch, in O-8400 Riesa, Lerchenweg 10

Zum 76. Geb. am 30. 9. 91 Herrn Martin HOFFMANN, in 7032 Sindelfingen, Calver Str. 12

Zum 75. Geb. am 6. 10. 91 Herrn Ernst FISCHER, in 3415 Hattorf/Harz

Zum 74. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Alfred RENNER, in 3032 Dorfmark, Leeren Str. 18

Zum 71. Geb. am 4. 10. 91 Herrn Kurt ROTHEIN, 2110 Buchholz, Klaus-Grothe-Str. 8
Zum 70. Geb. am 6. 6. 91 nachträglich Herrn Helmut FRIEBEL, in O-8900 Görlitz, Landeskronstr. 15

Zum 70. Geb. am 13. 9. 91 nachträglich Herrn Helmut KAHLERT, in 4445 Neuenkirchen, Emsdettener Str. 260

Zum 70. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Martin BRAUN, in 2380 Insby Kr. Schleswig

Zum 65. Geb. am 29. 9. 91 Herrn Gerhard KLEMM, in O-8400 Riesa, An der Gasanstalt

Zum 60. Geb. am 23. 9. 91 Frau Ingeborg MAX, geb. Pormann, in 3203 Sarstedt, Paul-Linke-Str. 9

Zum 60. Geb. am 10. 9. 91 nachträglich Frau Frieda NEUMANN, geb. Tscheuschner, in 3420 Herzberg, Dahlienstr. 19

Zum 60. Geb. am 20. 10. 91 Herrn Wilfried KOBSCHE, in 3071 Rohrsen/Nienburg

Zum 50. Geb. am 11. 10. 91 Frau Erika SEIDEL, in 2839 Siedenburg/Weser

BERICHTIGUNG

In unserer August-Ausgabe gratulierten wir Frau Hilde Steinert, geb. Riedel, 3056 Loccum, Münnehagen 362, zum 78. Geburtstag. Bei der Namensangabe hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Richtig muß es heißen: Zum 78. Geburtstag Frau Hilda RIEDEL, geb. Steinert.

REICHWALDAU

Zum 86. Geb. am 20. 10. 91 Herrn Oskar TSCHENTSCHER, in 5910 Siegen 21, Röntgenstr. 12

Zum 78. Geb. am 21. 9. 91 Herrn Helmut EXNER, 5000 Köln 60, Stammheimerstr. 94

Zum 72. Geb. am 24. 9. 91 Frau Friedchen WITTEW (Ehefrau von Erich), in 3212 Gronau, Amselpfad 3

Zum 72. Geb. am 3. 10. 91 Herrn Walter EXNER, in 3070 Nienburg, Düsseldorfer Str. 8

Zum 55. Geb. am 21. 9. 91 Frau Margret FISCHER (Tochter von Oskar Tschentscher), in 5900 Siegen 21, Röntgenstr. 12

REISICHT

Zum 96. Geb. am 26. 9. 91 Herrn Willi KAHL, in O-4270 Hettstedt, Markt 27

Zum 92. Geb. am 21. 9. 91 Frau Frieda LEUSCHNER, Nr. 102, in 3100 Wienhausen, Kr. Celle

Zum 81. Geb. am 1. 10. 91 Herrn Max DREGER, Nr. 37, in 2814 Engeln, Altenheim, Weseloh 14

Zum 78. Geb. am 12. 10. 91 Herrn Paul SCHINDLER, Nr. 84, in 6407 Neudorf, Kreuzbergsiedlung 43

Zum 76. Geb. am 18. 10. 91 Frau Irmgard WIESNER, geb. Wätzold, Nr. 126, in 8570 Pegnitz, Rob.-Koch-Str. 7

Zum 76. Geb. am 18. 10. 91 Herrn Willi BAUDIS, Nr. 16, in 5600 Wuppertal-Barmen, Hohenstein 80

Zum 75. Geb. am 89. 10. 91 Frau Gertrud HEIDRICH, geb. Hauf, Nr. 128, in 5768 Sundern, In der Hackmecke

Zum 75. Geb. am 25. 9. 91 Herrn Kurt HOFFMANN, Nr. 5, in 7080 Aalen, Gartenstr. 57 b

Zum 70. Geb. am 23. 9. 91 Herrn Manfred SCHOLZ, Nr. 117, in 8540 Schwabach, Lindenstr. 36 b

Zum 70. Geb. am 20. 10. 91 Frau Lottel KROSCHEUNSKI, geb. Scholz (Erich), Nr. 95, in 4600 Dortmund-Wickede, Kriemhildstr. 26

Zum 65. Geb. am 4. 10. 91 Frau Elli HELMIS, geb. Berger, in 2800 Bremen, Sandanstr. 23

Zum 65. Geb. am 11. 10. 91 Herrn Erich SCHÖPE, Nr. 54, in 2900 Oldenburg, Rob.-v.-Meier-Str. 11

Zum 65. Geb. am 14. 10. 91 Frau Elfriede MAINKE, geb. Fengler (Richard), Nr. 25, in 5000 Köln 91, Carl-Arnold-Str. 1 b

Zum 55. Geb. am 15. 10. 91 Frau Sigrid KNÖTTIG, geb. Hamann, Nr. 95, in 8451 Lauterhofen 157 über Amberg

Zum 50. Geb. am 7. 10. 91 Frau Ute SCHMIDT, geb. Stoppe, Nr. 68, in 2870 Delmenhorst, Moorweg 34

Zum 50. Geb. am 8. 10. 91 Herrn Dietmar KUNZENDORF, Nr. 94, in 2081 Hasloh, Am Barkenkamp 13 a

Zum 50. Geb. am 16. 10. 91 Frau Renate ACHINGER, geb. Baudis, Nr. 16, in 5600 Wuppertal-Barmen, Unterdern

RIEMBERG

Zum 81. Geb. am 26. 9. 91 Herrn Alfred LUDWIG, in O-Bernecke-Terfelde bei Bernau

RÖVERSDORF

Zum 95. Geb. am 2. 10. 91 Frau Gertrud NUSCHE, in 4423 Gescher-Westf., Körnerweg 12

Zum 84. Geb. am 12. 10. 91 Herrn Bruno MÜHMER, in 3421 Elbingerode, Kirchenstieg 6

Zum 73. Geb. am 27. 9. 91 Herrn Hugo SOMMER, in 2190 Cuxhaven 13, Seeburg 2

Zum 72. Geb. am 1. 10. 91 Herrn Willi HENNIG, in 6230 Frankfurt 80, Julius-Leber-Weg 5

Zum 72. Geb. am 2. 10. 91 Herrn Johannes GÖLLNER, in 6292 Weilmünster, Breslauer Str. 8

SANDWALDAU

Zum 72. Geb. am 7. 10. 91 Frau Margarete SCHREIBER, geb. Menzel, in 3054 Rodenberg, Winzenburg 7

SAMITZ

Zum 89. Geb. am 13. 10. 91 Herrn Paul ZOBEL, in 5253 Lindlar, Buchenweg 11

SEIFERSDORF

Zum 77. Geb. am 8. 10. 91 Herrn Ernst REICHE, in O-3270 Burg/Mgdbg., Breiterweg 38

SCHNEEBACH

Zum 85. Geb. am 30. 9. 91 Frau Martha NITSCHKE, geb. Klemmt, in 5202 Hennef 1, Stettiner Str. 4

SCHÖNWALDAU

Zum 78. Geb. am 27. 9. 91 Frau Else SCHOLZ, in 5200 Siegburg, Jägerstr. 121

Zum 77. Geb. am 22. 9. 91 Frau Erna PEISKER, geb. Rüffer, auch Hohenliebenthal, in 8020 Lichtenfels, Albrecht-Dürer-Str. 13

Zum 77. Geb. am 20. 10. 91 Frau Hedwig JOHN, geb. Mereis, in 3360 Osterode/Harz, Oberer Ristchenweg 17

Zum 73. Geb. am 17. 10. 91 Frau Frieda BRUCHMANN, geb. Haude, auch Tiefhartmannsdorf, in 3071 Heemsen 1, Lichtenmoor 26

STEINBERG

Zum 65. Geb. am 9. 10. 91 Frau Hertaw BITTNER, geb. Zölfel, in 5927 Erndtebrück-Benfe

TAMMENDORF

Zum 83. Geb. am 10. 10. 91 Frau Frieda GERLACH, geb. Kranz, in 2849 Visbek Kr. Vechta, Döllerdamm 13, Altenwohnheim

Zum 72. Geb. am 17. 10. 91 Frau Alita MÜLLER, geb. Kühne, in 4358 Haltern 1, Reukumerstr. 46

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 85. Geb. am 26. 9. 91 Frau Trudel MAIWALD, geb. Reinert, in 4200 Oberhausen-Sterkrade, Malmey-Str. 2

Zum 84. Geb. am 4. 10. 91 Frau Frieda ENDE, geb. Geisler, in 4426 Vreden, Up de Bookholt 6

Zum 83. Geb. am 29. 9. 91 Herrn Gerhard KLOSE, in 5000 Köln-Zollstock, Hönniger Weg 302

Zum 80. Geb. am 7. 10. 91 Frau Hilde KLOSE, geb. Beer, in 4300 Essen 14, Schäpenkamp 2

Zum 78. Geb. am 27. 9. 91 Herrn Gerhard ZINGEL, in 3406 Bovenden 1 (Lenglern b. Göttingen), Angerstr. 41

Zum 78. Geb. am 30. 9. 91 Herrn Ernst ECKHARDT, in 2120 Lüneburg, Schneidemühler Str. 1

Zum 77. Geb. am 9. 10. 91 Frau Martha GEISLER, geb. Eckhardt, in 3071 Steimbke-Wendenborstel Kr. Nienburg

Zum 76. Geb. am 6. 10. 91 Herrn Reinhold GUMPRECHT (Ratschin), in 3412 Nörten-Hardenberg, Göttinger Str. 65 a

Zum 76. Geb. am 19. 10. 91 Frau Charlotte BEHM, geb. Kindler, 443 Ridgeway, Avl. Oshawa LIT 2V8 Ontario/Canada

Zum 75. Geb. am 23. 9. 91 Herrn Fritz MÜLLER (Ehemann v. Hannchen Ilgner), in 6000 Frankfurt 1, Erbbaustr. 8

Zum 74. Geb. am 14. 10. 91 Herrn Alfred KLEINERT, in 4300 Essen 1, Unterdorfstr. 7

Zum 73. Geb. am 25. 9. 91 Frau Johanna MÜLLER, geb. Ilgner, in 6000 Frankfurt 1, Erbbaustr. 8

Zum 73. Geb. am 17. 10. 91 Frau Frieda BRUCHMANN, geb. Haude, auch Schönwaldau, in 3071 Heemsen 1, Lichtenmoor 26

Zum 72. Geb. am 24. 9. 91 Herrn Georg ZAYDA, in 4407 Emsdettener, Ludwigstr. 7

Zum 72. Geb. am 8. 10. 91 Herrn Hans WESSELS (Ehemann von Ursel Ende), in 4426 Vreden, Up de Bokholt 6

Zum 72. Geb. am 12. 10. 91 Frau Erna SCHOLZ, in O-7010 Leipzig, Ferd.-Lassalle-Str. 7

Zum 72. Geb. am 12. 10. 91 Frau Hedwig KINDLER (Ehefrau v. Willi K.), in 4790 Paderborn, Dreihäuser 12

Zum 72. Geb. am 28. 9. 91 Frau Hilde ENGLER, geb. Stumpe, in 3225 Duingen, Lönsweg 8

Zum 70. Geb. am 14. 9. 91 nachträglich Herrn Otto AUST, in 8580 Bayreuth, Albrecht-Dürer-Str. 70

Zum 70. Geb. am 24. 9. 91 Herrn Paul FRIEBE, in 4700 Hamm 1, Starenschleife 32

Zum 65. Geb. am 26. 9. 91 Frau Else KRACHT, geb. Zayda, in 4100 Duisburg-Mündelheim, Zum Grind 36 a

Zum 65. Geb. am 16. 10. 91 Frau Ilse FUCHS, geb. Vollprecht, in O-9412 Schneeberg 2, Neujahrstr. 3

Zum 65. Geb. am 16. 10. 91 Frau Erna HÖDEL, geb. Vollprecht, in O-4401 Mühlbeck b. Bitterfeld, Straße der DFD 39

Zum 65. Geb. am 20. 10. 91 Herrn Manfred WALTER (Tschierschke), in 7600 Offenburg, Leibnizweg 1

Zum 60. Geb. am 2. 10. 91 Frau Liesbeth TUSCHY, geb. Ehrentraut, in 7445 Bempflingen, Brühlstr. 13

Zum 50. Geb. am 4. 10. 91 Frau Irmgard LINNEWEBER, geb. Binnter (Ratschin), in 4800 Bielefeld 1, Ramaweg 2

ULBERSDORF

Zum 81. Geb. am 20. 10. 91 Frau Ida HENTSCHEL, geb. Altmann, in 5650 Solingen 1, Heilerstr. 15 a

WILHELMSDORF

Zum 91. Geb. am 29. 9. 91 Frau Ida SCHIRMER, in 7101 Sülzbach, Nachtigallenweg 8

Zum 85. Geb. am 6. 10. 91 Frau Martha BUNZEL, in 5910 Kreuztal 2, Alter Weg 22

Zum 72. Geb. am 14. 10. 91 Herrn Rudolf DÖRING, in 8716 Dettelbach, Bibergau, Lindenstr. 11

Zum 71. Geb. am 3. 10. 91 Herrn Walter HERRMANN, in O-7300 Döbeln/Sa., Joh.-R.-Becker-Str. 13

Zum 70. Geb. am 5. 10. 91 Frau Anneliese KOBILKE, geb. Kiesewalter, in 3212 Gronau/Leine, Neue Str. 17

Zum 65. Geb. am 28. 9. 91 Herrn Werner BEHNISCH, in 3501 Habichtswald, Rennweg 15

Zum 55. Geb. am 28. 8. 91 nachträglich Herrn Günther SCHOLZ, in 4670 Lünen 6, An der Linner Str. 7

WITTGENDORF

Zum 80. Geb. am 25. 9. 91 Frau Else GRAMSCH, geb. Pilz, in 5758 Rönndenberg 1, Südstr. 6

Zum 79. Geb. am 28. 9. 91 Herrn Herbert HEINRICH, 7951 Kirchdorf/Iller, Buchenweg 12

Zum 72. Geb. am 15. 10. 91 Herrn Paul RENNER (Ehemann von Martha, geb. Schneider), in 5757 Wickede/Ruhr, Zur Bergkapelle 1

Zum 72. Geb. am 17. 10. 91 Frau Else WILL, geb. Gierschner, in 4755 Holzwickede, Kantstr. 7

Zum 65. Geb. am 20. 9. 91 Frau Ursula KUNZE, geb. Märkel, in 4700 Hamm 1, Auf Kösterskamp 3

BERICHTIGUNG

In unserer August-Ausgabe gratulierten wir Herrn Richard SCHÖPS, Schwerin, Max-Suhrbier-Str. 47, zum 76. Geburtstag. Die Veröffentlichung erfolgte irrtümlich, da Herr Schöps am 7. 5. 1991 verstorben ist.

WOITSDORF

Zum 96. Geb. am 4. 10. 91 Frau Lina LITSCHKE, geb. Deunert, in 5143 Wassenberg, Blomedahler Weg 6

† Unsere Toten †

GOLDBERG

ARLT, Susanne, O-4407 Oranienbaum, Pflegeheim, am 8. 8. 91, 92 Jahre

HAYNAU

FAUHL, Horst, Goethestr. 2, in O-3602 Badersleben, Auf dem Thie 2, am 20. 11. 91, 64 Jahre

SCHÖNAU/KATZBACH

PETERSEN-BORSTEL, Hedwig, geb. Schmidt, 4773 Bad Sassendorf, Lindenstr. 42, vor längerer Zeit verstorben

ADELSDORF

FREUDENBERG, Marta, O-6570 Zeulenroda, Straße des Aufbaus 5, am 27. 7. 91, 97 Jahre.

Frau Freudenberg hat in ihrem Leben viele harte Schicksalsschläge hinnehmen müssen. Im Krieg verlor sie ihre vier Söhne; nach der Flucht verstarb ihr Mann und danach die Tochter Hedel. Von ihren sieben Kindern leben nur noch Trudel und Gretel. Tochter Trudel hat die Mutter bis zuletzt gepflegt.

BROCKENDORF

PREUSLER, Johanna, geb. Böer, S-17832 Ekero, Råadjorsvägen 10, am 6. 8. 91, 87 Jahre

LINDNER, Liesbeth, geb. Ludwig, O-8808 Niederoderwitz, Straße der Republik 63, im Alter von 71 Jahren verstorben

GÖLLSCHAU

FRIEBE, Hildegard, geb. Richter (Ehefrau des 1987 verstorbenen Tischlermeisters Fritz Friebe), 4939 Steinheim, Hagedorn 29, am 7. 8. 91, 89 Jahre

HARPERSDORF

ROTHE, Berta, 5276 Wiehl, Oststr. 17, ohne nähere Angaben

HOHENLIEBENTHAL

EXNER, Walter, O-3241 Flechtingen Kr. Haldersleben, Bendorfer Str. 10, am 26. 7. 91, 87 Jahre

KAISERSWALDAU

KUNTZ, Ruth, geb. Freudenberg, 4800 Bielefeld 14, Hauptstr. 42 a, am 24. 8. 91, 78 Jahre

KAUFFUNG

GRÜTERICH, Agnes, geb. Scharf, 5885 Schalksmühle, Am Hohlweg 6, am 20. 8. 91, 98 Jahre

MAIWALD, Konrad, Tschirnhaus 8, in 6301 Heuchelheim Kr. Gießen, Ostendstr. 21, am 3. 8. 91, 87 Jahre

PROBSTHAIN

PUHL, Margarete, Gemeindegewesener (genannt „Schwester Martha“), Ostdeutschland, Frühjahr 1991, 95 Jahre

REISICHT

WEINKNECHT, Günter, 8500 Nürnberg, Tafelfeldstr. 85, ohne nähere Angaben

KAHL, Inge, ohne nähere Angaben, 1971 verstorben

KAHL, Herta, geb. Renner, ohne nähere Angaben, 1963 verstorben

WEINKNECHT, Elisabeth, 8540 Schwabach, Gundekarstr. 24, ohne nähere Angaben

RÖVERSDORF

NUSCHKE, Gertrud, geb. Kraft, 4423 Gescher/Westf., Körnerweg 2, am 23. 8. 91, 94 Jahre

STRAUPITZ

UEBERSCHAR, Frieda, geb. Schmidt, 4000 Düsseldorf 31, Kaiserswerther Markt 32, Stammhaus/Stift 2, Zi. 155, am 13. 8. 91, 92 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

WEIST, Horst, 4800 Bielefeld 1, Jungbrunnenweg 13, am 22. 8. 91, 53 Jahre

WILHELMSDORF

SENFTLEBEN, Herbert, 5900 Siegen 21, Triftweg 2/1, am 11. 7. 91, 73 Jahre

Neue Anschriften

GOLDBERG

SOMMER, Fritz, Warmutsweg 19, O-7571 Groß-Kölzig, Meilerweg 6

STOLL, Ingeborg, geb. Titzmann, Gerberweg 1, 7080 Hofherrnweiler, Kuckucksweg 5

SCHUBERT, Irmgard, Obertor 16 c, O-1801 Schmerzke, Brandenburger Str. 21

SCHÖBEL, Karl-Heinz, Obertor 17 b, O-4090 Halle-Neustadt, Block 411/3

HAYNAU

POPPE, Paul, Zeppelinstr., in 2370 Westerörfeld, Hog'n Dor 1

BRAUNGART, Eleonore, Bunzlauer Str. 11, in 8012 Ottobrunn, Händelstr. 3 b, bei Stadler

SCHÖNAU/KATZBACH

LIENIG, Walter, Ring 27, O-5301 Haindorf, Im Dorfe 23

MELLE, Konrad, 7 Laurina Place, Morley 6062, Western-Australia

MAY, Margarete, geb. Melle, 4400 Münster, Kappenberger Damm 241

ALT-SCHÖNAU

MELLE, Erna, geb. Sommer, 2 Wicca Street, Riverdale 6103, Western-Australia

ADELSDORF

BAUMGARTEN, Ilse, geb. Bleul, 5600 Wuppertal 2, Emilstr. 38

BAUDMANNSDORF

SOSNITZKA, Veronika, 5141 Hüchelhoven 6, Bachstr. 5

GIERSDORF

SCHIMPKE, Wolfgang, 2813 Eystrup, Strubenstr. 25

GÖLLSCHAU

MÜLLER, Dr. Gerhard, O-8051 Dresden, Gnaschwitz Str. 9

SCHOLZ, Ella, Nr. 87, O-4320 Aschersleben, Aug.-Bebel-Str. 31

RECH, Ruth, geb. Scholz, Nr. 87, O-4320 Aschersleben, K.-Kollwitz-Str. 17

STEINBRECHER, Herbert, 5340 Honnef 1, Am Spitzbach 2, App. 203

HARPERSDORF

FRIEBE, Helmut, 5308 Rheinbach, Gerbergasse 12

HERMSDORF/KATZBACH

HILSE, Frieda, 5000 Köln 40, Marienweg 34

KAUFFUNG

HOFFRICHTER, Ursula, 4441 Wetztringen, Glatzer Str. 2

Sie können schon bestellen:

Kalender-Bestellschein: An den Verlag
GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN
 — Abt. Buchversand —
 Postfach 68 01 55
 3000 Hannover 61

_____	Volkskalender für Schlesier 1992	DM 12,80
_____	Riesengebirge-Isergebirge 1992	DM 12,80
_____	Schlesischer Bildkalender 1992	DM 12,80
_____	Der gemittliche Schläsinger 1992	DM 11,80
	bis 30. 9. 1991	DM 10,80
_____	Jahrbuch der Schlesier 1992	DM 12,30

+ Porto u. Verpackung

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____
 (Bitte in Druckbuchstaben)

 (Unterschrift)

LEISERSDORF

KLABUNDE, Dorothea, 5277 Marienheide, Däinghausen 42

MÄRZDORF

GOLDMANN, Waltraud, geb. Langner, Nr. 46, 3057 Neustadt, Ahnsförth 14. Diese Veröffentlichung erfolgte in unserer Juni-Ausgabe versehentlich unter Ludwigsdorf.

NEUDORF/GRÖDITZBERG

LANGE, Heinz-Günther, 4000 Düsseldorf 30, Kalkumer Str. 156

PROBSTHAIN

ADAMETZ, Margarete, geb. Nehrig, O-8400 Riesa, Humboldtstr. 21

KLINKE, Martin, 3077 Wietzen, Herrlichkeit 227

REISICHT

GRÄN, Margot, geb. Kirsch, 8540 Schwabach, Reich-Weidenhaas-Str. 3

KAHL, Helmut, O-6220 Vacha, Völkerhausenstr. 2

KAHL, Manfred, O-6220 Vacha, U-Vacha 20

CZERNIK, Irmgard, geb. Kahl, und Ehemann Willi, O-4270 Hettstedt, Eschenweg 3

PUPPE, Manfred, 4400 Münster, Greverer Str. 430

LORENZ, Helga, geb. Scheler, O-4204 Bad Lachstedt, Siedlung 13

SEEBERGER, Ilse, geb. Börner, 8540 Schwabach, Münchgasse 4

SANDWALDAU

GLÄSER, Margarete, geb. Schwarz, O-4050 Halle/S., Seebener Str. 118

SCHÖNFELD

SCHULTE, Margarete, 3200 Hildesheim, Sachsenring 7

WOLFSDORF

DÖRNER, Erika, geb. Rosemann, Nr. 3, O-7301 Aschershain

Eisenbahnknotenpunkt im Norden des Kreises

Unser Heimatort Reisicht zählte am Tage der Evakuierung am 8./9. Februar 1945 1050 Einwohner. Zum Ort gehörten noch die Ortsteile Klein-Tschirbsdorf und Birkfleck, die einen bzw. eineinhalb Kilometer von der Dorfmitte entfernt lagen. Neben der überwiegend landwirtschaftlichen Struktur waren auch mittlere Betriebe im Ort vorhanden, die vielen Frauen und Männern das ganze Jahr hindurch Beschäftigung gaben. Bestimmt aber wurde das Dorfbild von dem sich hier täglich abwickelnden Eisenbahnbetrieb. Die zweigleisige Hauptstrecke Breslau - Maltzsch - Liegnitz - Arnsdorf - Reisicht - Oberleschen - Sagan - Sommerfeld - Guben - Frankfurt - Berlin wurde täglich von 80—120 Zügen in beiden Richtungen befahren. Von Reisicht gingen ferner die Nebenstrecken Reisicht - Haynau - Goldberg mit einer Länge von 30 Kilometern und Reisicht - Kotzenau - Primkenau - Waltersdorf - Freystadt - Glogau - Sprottau. Viele Landfrauen benutzten jeden Donnerstag die Bahn nach Haynau, um dort auf dem Wochenmarkt die landwirtschaftlichen Produkte in bare Münze umzusetzen. Während der Sommermonate diente diese Strecke an jedem Sonntag dem Ausflugsverkehr in den sehr beliebten Haynauer Stadforst. Die Anziehungspunkte waren dort die „Silberquelle“, das Erholungsheim, die Dianerquelle mit Hirschränke, die 10—15 größeren Fischteiche (einer über 300 Morgen) und das weitbekannte gute Gartenrestaurant von Herrn Richard Heinrich.

Der Bahnhof Reisicht war aufgeteilt in drei Stellwerke, Lokschuppen mit Übernachtungsräumen und Drehscheibe, Güterschuppen mit Lager, Werkstatt für Fernmeldeanlagen, für Eisenbahnschlosserei und für Scharwerker, Ladestraße mit Lagerplätzen, Gleiswaage mit Lademaß, Verladerrampe für Güter und Tiere, Empfangsgebäude mit Bahnhofswirtschaft (1. u. 2. Klasse) — langjähriger Bahnhofswirt war Familie Ohmann —, ferner Gepäck-, Expresgut- und Güterabfertigung, Fahrkartenausgabe, Kasse, Eilgutschuppen und

Vorratslager sowie drei Dienstwohnungen, Büro der Bahnmeisterei, Wasserturm mit elektrischer Pumpstation. Die betriebliche Verantwortung für den Bahnhof oblag in den letzten Jahren nachstehenden Rb.-Inspektoren: August Fröblich, Hermann Kühling und Joh. Kubeth.

Für die bauliche Unterhaltung der 20 Kilometer Haupt- und 10 Kilometer Nebenstrecke war die Bahnmeisterei Reisicht verantwortlich. Neben einem Stammpersonal von 50—60 Arbeitern waren hier während der Sommermonate (Gleisbau) in drei Rotten oft 150—180 Mann als Zeitarbeiter beschäftigt. Die Rotten wurden geführt von den Rottenmeistern Paul Stiegler und August Jentsch und den Rottenführern Rob. Sandmann und G. Bufe (Pohlswinkel). Für kleinere Gleisarbeiten sowie für Urlaubs- und Erkrankungsfälle war Herr Willi Scholz, Bahnhof Göllschau, eingesetzt. Die letzten Leiter der Bahnmeisterei waren Rb. Bauinspektor Matthes, A. Ludwig, Herr Bunert und Herr Rösner. Die Verwaltung der örtlichen Posthilfsstelle wurde viele Jahre von Herrn Erich Scholz nebst einer Hilfskraft vorgenommen. Den Zustelldienst versahen drei Landbriefträger.

An weiteren Arbeitsstellen waren vorhanden: Die gräflich Lüttichauer Gutsverwaltung Reisicht mit den Dominien Reisicht, Birkfleck und Sandwaldau. Dieser Betrieb war von 1342 bis 1530 im Besitz des Adelsgeschlechtes derer von Schellendorf. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts war es längere Zeit im Besitz derer von Senden-Bibran. Zu diesem landwirtschaftlichen Betrieb gehörten eine Gärtnerei mit schönem Schloßpark (Gärtner Paul Herda), Försterei (Förster Paul Steinert), Brennerei (Brennereiverwalter Otto Labrenz), eigene Meierei, Stellmacherei, Wassermühle (von den Polen abgerissen) und Gutsziegelei. Die Landw.-Inspektoren Herr Ullmann und Heinrich Harendza waren die letzten Verwalter.

Der nächste größere Betrieb war die Reischer Kieswerk und Zementfabrik. Langjähriger Leiter war Werkmeister Paul Fir-

Geburtstage · Geburtstage ·

Immer wieder erreichen uns enttäuschte Anrufe oder Briefe von Heimatfreunden, die ihren Geburtstag in der Gratulationsliste unserer Zeitung vermißten.

Wir möchten an dieser Stelle nochmal auf folgendes hinweisen:

1. Veröffentlicht werden alle **uns rechtzeitig mitgeteilten Geburtstage**, wie 50., 55., 60., 65. und 70. Geburtstage. Ab dem 70. Geburtstag erfolgt die Veröffentlichung dann wieder jedes Jahr.
2. Wir sind auf die Informationen durch unsere Heimatfreunde angewiesen, wenn ein »runder« Geburtstag bevorsteht! Wir führen eine Kartei mit über 10.000 Karten, und wir sind leider nicht in der Lage, diese zu jeder Ausgabe nach den sog. runden Geburtstagen durchzusehen. Bitte, informieren Sie uns **spätestens 3 Wochen vor dem Ereignis**, damit eine Veröffentlichung termingerecht erfolgen kann.

Wir würden uns freuen, wenn dieser Hinweis von allen gelesen würde, damit es nicht immer wieder zu Unstimmigkeiten kommt. Vielen Dank!

Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**



Der Bahnhof in Reischicht

lus. Vorhanden waren zwei große Schächte mit eisenbahnseitigem Gleisanschluß. Der Kies wurde mittels Saugbagger aus dem Wasser gehoben und war für Beton- und Bauarbeiten vorzüglich geeignet. Allwöchentlich gingen von hier mehrere Waggons an die Grubenverwaltung nach Waldenburg. Während des Autobahnbaues Breslau—Sorau wurden von hier an manchen Tagen 80—100 Waggons versandt. In der Zementwarenfabrik wurden alle Arten Betonwaren wie Rohre, Steine oder Deckplatten hergestellt. Auch dieser Betrieb war mit Gleisanschluß versehen. Als nächster Betrieb wäre die Kartoffelfabrik und Walzmühle eGmbH zu erwähnen. Langjähriger Leiter war Herr Wilhelm Kuhnke. Neben dem neu eingebauten Walzstuhl wurde vor dem Zweiten Weltkrieg noch ein größerer Lagerschuppen gebaut, der vornehmlich der Lagerung von Kartoffelwalzmehl diente, das zur Brotherstellung mitverwandt wurde. Während der Herbst- und Wintermonate waren hier 30—40 Mann beschäftigt. Die schriftlichen Arbeiten wurden von Herrn Richard Zeuschner erledigt.

An weiteren Arbeitsplätzen und Handwerksbetrieben waren vorhanden: Säge- und Hobelwerk Gerhard Hertwig, Reisicht, mit etwa 20 Beschäftigten, Sägewerk, Fahrrad- und Motorradhandlung mit Reparaturwerkstatt sowie Tankstelle Paul Schumann mit bis zu 10 Beschäftigten. Ziegelei Alfred Bürger, Kl. Tschirbsdorf, mit bis zu 20 Arbeitern. Tischlereien mit eigener Werkstatt: Richard Triller und Alfred Winkler mit einigen Gesellen und Lehrlingen. Fleischwarengeschäfte mit eigener Schlachtung: Gustav Teubner und Georg Henke. Daneben wurden von dem Fleischermeister und Viehhändler Franz Teubner sowie Alfred Henke allwöchentlich 2—4 Waggons Schlachtvieh zum Versand in die Großstädte gebracht.

Handelsgeschäfte waren am Ort vorhanden: Bäckerei und Lebensmittel Anton Laube, Lebensmittelhandlung Richard Gleinig, Milchwaren Herta Schreiber, Textilwarenhandlung Franz Schloms, Herren- und Damenschneiderei Paul Büttner, Maßgeschäft Max Hoffmann, Fahrradhandlung und Reparaturwerkstatt Bruno Talke, Schmiede- und Waggonbau Gerhard Schreiber, Schuhmacher Friedrich Berger, Kurt Hoppe und K. Riedel. Als Wanderbetrieb in Papierwaren Herr Max Dreger.

Für kulturelle Veranstaltungen standen mehrere Tanzsäle zur Verfügung, und zwar: Franz Teubner, Reisicht; Bruno Bittermann, Kl. Tschirbsdorf; Otto Ebert, Birkfleck. Daneben noch die Gastwirtschaft Josef Bauschke, Reisicht.

Bürgermeister der Gemeinde war bis 1934 Herr Gustav Meißner. Über 30 Jahre hat er die Geschicke des Dorfes geleitet,

sein Wissen und Rat galten außerdem bei vielen Vereinen und Verbänden. Daneben versah er noch das Amt des Trichinenbeschauers. Ihm zur Seite stand als erstes Mitglied im Gemeinderat und Steuerheber bis zur Evakuierung Rottenmeister Paul Stiegler. Letzterer verstarb 1961 in Chemnitz. Beide wurden über 80 Jahre alt. Bis zur Vertreibung waren Herr Erhard Kuhnert, Birkfleck, und Herr Paul Firlus Bürgermeister.

Zu den Arbeiten der Gemeindevertreter gehörte auch die Wasser- und Flußregulierung des „Schwarzwassers“ im Gebiet Reisicht und Hintereck sowie die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft aller vorhandenen Gewässer.

Werner Schloms

Die
**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**
sind das letzte Bindeglied unter uns
Heimatvertriebenen. Ein Abonnement
ist ein schönes Geburtstagsgeschenk.



Sonnenlob im Herbst

Sonne, selige Sonne,
milde wie köstlicher Wein,
gehst du dem Leben berauschend
und flammenweckend ein.

Schüttest die Fülle des Lichtes
in fernenbeglückte Luft,
drin wie in klingendem Glase
das Bergland zum Himmel sich stuft.

Nah hüllt, als spärlicher Schleier,
das golden verfärbende Laub
die Bäume und Sträucher in Flammen,
ehe der Sturm es wild raubt.

So möcht dem Abschied ich reifen,
jauchzend und klar und voll Licht;
Frucht sein und Laub, dem vermodernd,
doch neues Leben aufbricht.

Helmut Niepel

Kurzmeldungen

Schlesien wird immer sein ist das Thema einer Veranstaltung der Landsmannschaft Schlesien im Haus des Deutschen Ostens in Düsseldorf, Bismarckstr. 90, am Freitag, 19. September, um 19.30 Uhr im Eichendorff-Saal.

Ostdeutsches Schatzkästlein. Kostbarkeiten ostdeutscher Dichtung und Musik, am Sonntag, 13. Oktober, um 15.30 Uhr im Eichendorff-Saal im Haus des Deutschen Ostens in Düsseldorf, Bismarckstr. 90.

Schweidnitz im Wandel der Zeiten ist eine Ausstellung, die von der Stiftung Kulturwerk Schlesien zusammengestellt wurde. Nachdem sie im Haus Schlesien und in Biberach und Reutlingen gezeigt wurde, ist sie seit dem 20. Juli im Museum in Schweidnitz zu sehen. Damit ist sie die erste Ausstellung schlesischer Heimatkunde, die in „Polen“ gezeigt wird und sich mit der deutschen Vergangenheit der Stadt beschäftigt. 1992 sollen ähnliche Ausstellungen in Neiße und Glogau stattfinden.

Jüdisches Schlesien, Breslauer Juden 1850 bis 1945 ist das Thema einer Ausstellung, die vom 27. September bis 27. Oktober 1991 im Jüdischen Kulturmuseum in der Halderstr. 8 in Augsburg stattfindet. Die Ausstellung will einen Einblick in 100 Jahre jüdischen Lebens, Wirkens und Leidens in Breslau vermitteln. Sie ist dienstags bis donnerstags von 10.00 bis 18.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Zum Tag der Heimat lädt der Bund der Vertriebenen am Sonntag, 29. September, um 10.30 Uhr in die Konzertrotunde in Bad Reichenhall ein. Festredner ist Hartmut Koschyk, MdB.

Zum Tag der Heimat lädt der Bund der Vertriebenen, Kreisverband Nürnberg, am Sonntag, 29. September, um 15.00 Uhr in den Großen Saal der Meistersingerhalle in Nürnberg ein.

Zum Tag der Heimat lädt die Kreisvereinigung der Ostdeutschen Landsmannschaften in Bielefeld am Sonntag, 29. September, um 15.00 Uhr im großen Saal des Neuen Rathauses in Bielefeld am Niederwall ein. Festredner ist Bundesminister a. D. Heinrich Windelen. Der Tag der Heimat steht unter dem Motto „Freie Selbstbestimmung und Recht auf die Heimat“.

Ostdeutsche Kulturarbeit in einem vereinten Deutschland — Möglichkeiten und Perspektiven. Zu diesem Rahmenthema spricht Dr. Martin Posselt von der sudeten-deutschen Landsmannschaft. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr im Bukowina-Institut, Alter Postweg 97 a, in Augsburg, statt.

Herzlichen Dank sage ich allen Bekannten und Heimatfreunden für die Glückwünsche und Grüße zu meinem

70. GEBURTSTAG.

Hulda Gruhn
früher Harpersdorf

3203 Sarstedt, Am Ried 7

Ein herzliches Dankeschön für die vielen Glückwünsche zu meinem

65. GEBURTSTAG

sage ich allen Heimatfreunden.

Ruth Hargus geb. Blümel
früher Kauffung/Katzbach

2409 Scharbeutz, Luschendorfer Straße 5

Weinet nicht an meinem Grabe,
 gönnet mir die ew'ge Ruh'.
 Denkt, was ich gelitten habe,
 eh' ich schloß die Augen zu.

MONIKA GRÜNDEL

früher Klein-Helmsdorf Krs. Goldberg

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Uroma, Schwester und Tante, die heute im Alter von 89 Jahren für immer von uns gegangen ist.

In stiller Trauer

IRMGARD KRIEBEL geb. Gründel
 HERBERT KRIEBEL

ANTONIE GÜNTHER geb. Gründel
 HORST GÜNTHER

URSULA HEISIG geb. Gründel
 JOSEF HEISIG

HERBERT GRÜNDEL
 UND FRAU ELISABETH

FELIX GRÜNDEL
 UND FRAU CHRISTA

ENKEL, URENKEL
 UND ALLE ANGEHÖRIGEN

Groß Förste, den 1. September 1991

Die Trauerfeier fand am Mittwoch, dem 4. September 1991, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle zu Groß Förste statt; anschließend Beisetzung und Sterbemesse.

te
 in den
**GOLDBERG-HAYNAUER
 HEIMATNACHRICHTEN**
 informieren
 alle
 Heimatfreunde!



Der Kampf um Schlesien 1944 / 1945

von Hans von Ahlfen

247 Seiten — Leinen mit Schutzumschlag — DM 39,—

Der Verfasser dieser groß angelegten, systematischen Darstellung über die Kriegsergebnisse in ganz Schlesien, Generalmajor a. D. Hans von Ahlfen, hat dort selbst gekämpft.

Durch mühevollte Forschungen, durch Befragungen vieler Persönlichkeiten, u. a. Oberbefehlshabern der Armeen sowie einfachen Flüchtlingen, hat der Autor das authentische Material erarbeitet und zusammen mit seinen persönlichen Erinnerungen in diesem Dokumentarbericht niedergeschrieben.

Das Buch „Der Kampf um Schlesien 1944/1945“ ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Schlesien-Lexikon

von Klaus Ullmann

336 Seiten, 313 Abb., Stadtplan, Landk., Leinen, DM 38,—

Dieses Buch spiegelt „die Liebe zu dem Land und des Landes zu seinen Menschen wider — wie es im Vorwort zum „Schlesien-Lexikon“ heißt. Das Lexikon gibt erschöpfende Antwort auf viele und vielerlei Fragen über Vergangenheit und Gegenwart dieses „zehnfachen interessanten Landes“, wie Goethe sagte.

Das Buch beginnt mit einem umfassenden Überblick über die bewegte Geschichte Schlesiens von der Steinzeit vor 6000 Jahren bis zur heutigen staatsrechtlichen Lage. Auch der literarisch Interessierte erfährt alles Wissenswerte.

Dieses Lexikon ist nicht nur als Nachschlagewerk zu nutzen, sondern bietet zugleich mit seinen vielen Zitaten aus den Werken schlesischer Dichter oder volkstümlicher Verse einen Lesestoff voll köstlicher Erinnerungen an das vielgestaltige Land.

Das Buch „Schlesien-Lexikon“ ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Straßenkarte (Faltkarte) 1:200 000
 von Görlitz bis Liegnitz mit dem ganzen Riesengebirge



zweisprachig deutsch/polnisch

hervorragender 4-Farb-Druck, ca. 80 x 80 cm, DM 16,80

Zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag „Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten“, Postf. 68 01 55, 3000 Hannover 61, Telefon 05 11 / 58 12 20. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x — am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jährlich DM 36,— (einschl. Postzustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreise: Für Geschäftsanzeigen 1-spaltige 1-mm-Anzeige DM 0,95 zuzügl. MWSt. Familienanzeigen: Für die 1-spaltige 1-mm-Zeile DM 0,70 zuzügl. MWSt., ausgenommen Werbemittel, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto: Hannover 499233-300 - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover. Druck: Druckerei Bittkau GmbH, 3000 Hannover 61, Eichendorffstraße 2. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteneinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Eine Nichteinlösung der Bezugsgebühren bei der Post gilt nicht automatisch als Abbestellung. Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.